

Objektyp: **Issue**

Zeitschrift: **Schweizerisches Handelsamtsblatt = Feuille officielle suisse du commerce = Foglio ufficiale svizzero di commercio**

Band (Jahr): **49 (1931)**

Heft 79

PDF erstellt am: **11.07.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern. Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Bern
Mittwoch, 8. April
1931

Schweizerisches Handelsamtsblatt

Berne
Mercredi, 8 avril
1931

Feuille officielle suisse du commerce - Foglio ufficiale svizzero di commercio

Erscheint täglich
ausgenommen Sonn- und Feiertage

XLIX. Jahrgang — XLIX^{me} année

Paraît journallement
le dimanche et les jours de fête exceptés

Monatsbeilage

Supplément mensuel

Supplemento mensile

Wirtschaftliche und sozialstatistische Mitteilungen

LA VIE ÉCONOMIQUE

Rapporti economici

N° 79

Redaktion und Administration:
Handelsabteilung des Eidgenössischen Volkswirtschaftsdepartements —
Abonnements: Schweiz: Jährlich Fr. 24.30, halbjährlich Fr. 12.30, viertel-
jährlich Fr. 6.30, zwei Monate Fr. 4.30, ein Monat Fr. 2.30 — Ausland:
Zuschlag des Porto — Es kann nur bei der Post abonniert werden — Preis
einzelner Nummern 25 Cts. — Annoncen-Regie: Publicitas A. G. — In-
sertionspreis: 50 Cts. die sechspaltige Kolonizelle (Ausland 65 Cts.)

Rédaction et administration:
Division du commerce du Département fédéral de l'économie publique —
Abonnements: Suisse: un an, fr. 24.30; un semestre, fr. 12.30; un trimestre,
fr. 6.30; deux mois, fr. 4.30; un mois, fr. 2.30 — Etranger: Frais de port
en plus — Les abonnements ne peuvent être pris qu'à la poste — Prix du
numéro 25 cts. — Régie des annonces: Publicitas S.A. — Prix d'insertion:
50 cts. la ligne de colonne (Etranger: 65 cts.)

N° 79

Inhalt — Sommaire — Sommario

Konkurse. — Nachlassverträge. — Faillites — Concordats. — Fallimenti. —
Concordati. / Handelsregister. — Registro du commerce. — Registro di commercio. /
Fabrik- und Handelsmarken. — Marques de fabrique et de commerce. — Marche di
fabbrica e di commercio. / Annulation d'une carte de légitimation pour voyageurs de
commerce.

Mitteilungen — Comunicazioni — Comunicazioni

Die Schweizerische Anstalt für Gesundheitspflege und Sport, Bern 1931. —
L'Exposition Suisse d'Hygiène et de Sport, Berne 1931. / Internationaler Postgüterer-
kehr. — Service international des virements postaux.

Amtlicher Teil — Partie officielle — Parte ufficiale

Konkurse — Faillites — Fallimenti

Konkurrenzeröffnungen — Ouvertures de faillites

(Sch. u. K.-G. 231 u. 232.) (L. P. 231 et 232.)
(V.B.-G. v. 23. April 1920, Art. 29 u. 123.) (O.T.F. du 23 avril 1920, Art. 29 et 123.)

Die Gläubiger der Gemeinschuldner und alle Personen, die auf in Händen eines Gemeinschuldners befindliche Vermögensstücke Anspruch machen, werden aufgefordert, binnen der Eingabefrist ihre Forderungen oder Ansprüche unter Einlegung der Beweismittel (Schuldscheine, Buchauszüge usw.) in Original oder amtlich beglaubigter Abschrift dem betreffenden Konkursamt einzugeben. Mit der Eröffnung des Konkurses hört gegenüber dem Gemeinschuldner der Zinsentwurf für alle Forderungen, mit Ausnahme der pfandversicherten, auf (Art. 209 SchKG). Die Grundpfandgläubiger haben ihre Forderungen in Kapital, Zinsen und Kosten zerlegt anzumelden und gleichzeitig auch anzugeben, ob die Kapitalforderung schon fällig oder gekündigt sei, allfällig für welchen Betrag und auf welchen Termin. Die Inhaber von Dienstbarkeiten, welche unter dem früheren kantonalen Recht ohne Eintragung in die öffentlichen Bücher entstanden und noch nicht eingetragen sind, werden aufgefordert, diese Rechte unter Einlegung allfälliger Beweismittel in Original oder amtlich beglaubigter Abschrift binnen 20 Tagen beim Konkursamt einzugeben. Die nicht angemeldeten Dienstbarkeiten können gegenüber einem zugläubigen Erwerber des belasteten Grundstückes nicht mehr geltend gemacht werden, soweit es sich nicht um Rechte handelt, die auch nach dem Zivilgesetzbuch ohne Eintragung in das Grundbuch dinglich wirksam sind.

Les créanciers du failli et tous ceux qui ont des revendications à exercer sont invités à produire, dans le délai fixé pour les productions, leurs créances ou revendications à l'office et à lui remettre leurs moyens de preuve (titres, extraits de livres, etc.) en original ou en copie authentique. L'ouverture de la faillite anéantit, à l'égard du failli, le cours des intérêts de toute créance non garantie par gage (art. 209 L. P.).

Les titulaires de créances garanties par gage immobilier doivent annoncer leurs créances en indiquant séparément le capital, les intérêts et les frais, et dire également si le capital est déjà échu ou dénoncé au remboursement, pour quel montant et pour quelle date.

Les titulaires de servitudes nées sous l'empire de l'ancien droit cantonal sans inscription aux registres publics et non encore inscrites, sont invités à produire leurs droits à l'office des faillites dans les 20 jours, en joignant à cette production les moyens de preuve qu'ils possèdent, en original ou en copie certifiée conforme. Les servitudes qui n'auront pas été annoncées ne seront pas opposables à un acquéreur de bonne foi de l'immeuble grevé, à moins qu'il ne s'agisse de droits qui, d'après le code civil également, produisent des effets de nature réelle même en l'absence d'inscription au registre foncier.

Les débiteurs du failli sont tenus de s'annoncer sous les peines de droit dans le délai fixé pour les productions.

Ceux qui détiennent des biens du failli, en qualité de créanciers gagistes ou à quelque titre que ce soit, sont tenus de les mettre à la disposition de l'office dans le délai fixé pour les productions, tous droits réservés, faute de quoi, ils encourront les peines prévues par la loi et seront déchués de leur droit de préférence, en cas d'omission inexcusable.

Les créanciers gagistes et toutes les personnes qui détiennent des titres garantis par une hypothèque sur les immeubles du failli sont tenus de remettre leurs titres à l'office dans le même délai.

Les codébiteurs, cautions et autres garants du failli ont le droit d'assister aux assemblées de créanciers.

Desgleichen haben die Schuldner der Gemeinschuldner sich binnen der Eingabefrist als solche anzumelden bei Straffolgen im Unterlassungsfalle. Wer Sachen eines Gemeinschuldners als Pfandgläubiger oder aus andern Gründen besitzt, hat sie ohne Nachteil für sein Vorzugsrecht binnen der Eingabefrist dem Konkursamt zur Verfügung zu stellen bei Straffolgen im Unterlassungsfalle; im Falle ungerechtfertigter Unterlassung erlischt zudem das Vorzugsrecht. Die Pfandgläubiger, sowie Drittpersonen, denen Pfandtitel auf den Liegenschaften des Gemeinschuldners weiterverpfändet worden sind, haben die Pfandtitel und Pfandverschreibungen innerhalb der gleichen Frist dem Konkursamt einzureichen. Den Gläubigerversammlungen können auch Mitschuldner und Bürgen des Gemeinschuldners sowie Gewährspflichtige beiwohnen.

Wer Sachen eines Gemeinschuldners als Pfandgläubiger oder aus andern Gründen besitzt, hat sie ohne Nachteil für sein Vorzugsrecht binnen der Eingabefrist dem Konkursamt zur Verfügung zu stellen bei Straffolgen im Unterlassungsfalle; im Falle ungerechtfertigter Unterlassung erlischt zudem das Vorzugsrecht.

Die Pfandgläubiger, sowie Drittpersonen, denen Pfandtitel auf den Liegenschaften des Gemeinschuldners weiterverpfändet worden sind, haben die Pfandtitel und Pfandverschreibungen innerhalb der gleichen Frist dem Konkursamt einzureichen. Den Gläubigerversammlungen können auch Mitschuldner und Bürgen des Gemeinschuldners sowie Gewährspflichtige beiwohnen.

Kt. Zürich Konkursamt Riesbach-Zürich (1017)
Gemeinschuldner: Sch lensener, Alfons, Teppichhändler, von Selente (Bern), wohnhaft Dufourstrasse 57, Zürich 8.
Datum der Konkurseröffnung: 18. März 1931.
Summarisches Verfahren, Art. 231 Sch. K. G.
Eingabefrist: Bis 28. April 1931.

Ct. de Fribourg Office des faillites de l'arrondissement de la Veveysse (1030) à Châtel-St-Denis
Failli: Gothuey, Pierre, fils d'Alfred, scierie, commerce de bois, à Semsales.
Date de l'ouverture de la faillite: 4 avril 1931.

Première assemblée des créanciers: 13 avril 1931, à 11 heures du jour, à Châtel-St-Denis, bureau de l'office.
Délai pour les productions: 11 mai 1931.

Kt. St. Gallen Konkursamt Unterhental in St. Margrethen (1039)
(Art. 232 Sch. u. K.-G., Art. 123 u. 29 Abs. 3 der Steigerungsverordnung.)
Zweite Auskündigung.

Gemeinschuldnerin: Aktiengesellschaft U. Dierauer & Co., Bangeschäft, Sägerei und Möbelfabrikation, Berneck.
Konkurseröffnung: 18. März, mit Rechtskraft ab 28. März 1931.
Erste Gläubigerversammlung: Montag, den 13. April 1931, nachmittags 3 1/2 Uhr, im «Hirschen», Berneck.
Eingabefrist für Forderungen: 4. Mai 1931.
Eingabefrist für Dienstbarkeiten: 24. April 1931, betreffend nachbezeichnete Liegenschaften:

- I. Die Liegenschaft zur Säge in Berneck, bestehend aus:
 - a) Wohnhaus mit Schreinerei Nr. 486.
 - b) Sägerei, Hobelwerk, Schreinerei und Tröckne Nr. 487,
 - c) Bretterschuppen mit Dämpferei Nr. 488,
 - d) Fräsenschuppen Nr. 489,
 - e) Kesselhaus Nr. 491,
 - f) 6072 m² Gebäudegrundfläche, Hofstatt, Garten und Lagerplatz. Plan XI, Nr. 2686, Zugehör laut Beschrieb.
- II. 217 m² Ackerland und Bachböschung im Schossenriet, Berneck. Plan XII, Nr. 811.
- III. Ein Heimwesen auf der Bündt, Berneck, bestehend in:
 - a) Wohnhaus Nr. 537,
 - b) 430 m² Gebäudegrundfläche, Hofstatt und Garten. Plan XI, Nr. 2685.
- IV. 1030 m² Wies- und Obstwachs in der Kammer, Berneck. Plan XIX, Nr. 1957.
- V. 1637 m² Wies- und Obstwachs im Heldacker, Berneck. Plan XIX, Nr. 1971.
- VI. Heimwesen im Eichholz, Balgach, bestehend in:
 - a) Wohnhaus Nr. 100.
 - b) 985 m² Gebäudegrundfläche, Hofraum und Garten. Plan Blatt 11, Parzelle Nr. 2431.
- VII. 1414 m² Bauplatz, im Eichholz, Balgach. Plan Blatt 11, Parzelle Nr. 2432.

Bezüglich der Grenzen und Dienstbarkeiten wird auf die Grundbuchauszüge verwiesen, welche beim Konkursamt Unterhental in St. Margrethen zur Einsicht aufliegen.

NB. Die Eingaben zum Nachlassverfahren werden im Konkurse nicht berücksichtigt, die Forderungen müssen neu angemeldet werden.

Kollokationsplan — Etat de collocation

(B.-G. 249, 250 u. 251.) (L. P. 249, 250 et 251.)
Der ursprüngliche oder abgeänderte Kollokationsplan erwächst in Rechtskraft, wenn er nicht binnen zehn Tagen vor dem Konkursgerichte angefochten wird.

Graduatoria

(L. E. 249, 250 e 251.)
La graduatoria originale o rettificata diventa definitiva se non è impugnata nel termine di dieci giorni con un'azione promossa davanti al giudice che ha pronunciato il fallimento.

Kt. Zürich Konkursamt Wetzikon (1018)
Im Konkurse über Wylcr, Julius, geb. 1890, von Oberendingen (Aargau), Viehhändler, in Wetzikon, liegt der Kollokationsplan den beteiligten Gläubigern beim Konkursamt zur Einsicht auf.
Klagen auf Anfechtung des Planes sind bis am 17. April 1931 mittelst Klageschrift im Doppel beim Einzelrichter im beschleunigten Verfahren des Bezirksgerichtes Hinwil anhängig zu machen, widrigenfalls er als anerkannt betrachtet würde.

Kt. Freiburg Konkursamt des Seebezirks in Murten (1040)
Gemeinschuldner: Solliberger, Hans, früher Bäcker in Courtepin, nunmehr in Basel.
Anfechtungsfrist: 10 Tage.

Ct. del Ticino Ufficio dei fallimenti di Lugano (1019)
Fallimento: Ditta Giuseppe Contoli & Dante Giorgetti, Garage Helios, in Lugano.
Data del deposito: 8 aprile 1931.
Termine per le opposizioni: Entro 10 giorni.

Ct. de Vaud Office des faillites de Lausanne (1031)
Failli: Chevalley-Vienot, Alice, Au Trousseau d'Or, Rond Point 18, Lausanne.
Délai pour intenter action: 18 avril 1931.

Ct. de Vaud Office des faillites de Lausanne (1032)
Failli: Fiechter, Oscar, mécanicien, Route de Genève 32, à Lausanne.
Délai pour intenter action: 18 avril 1931.

Ct. de Genève Office des faillites de Genève (1020)

Faillie: S. A. C. I. B. Société Anonyme du Comptoir Commercial et Industriel du Bâtiment (matériaux de constructions), Chemin de Richemont, aux Eaux-Vives.

L'état de collocation des créanciers de la faillite sus-indiquée peut être consulté à l'Office des Faillites. Les actions en contestation de l'état de collocation doivent être introduites dans les dix jours à dater de cette publication. Sinon, l'état de collocation sera considéré comme accepté. Est également déposé l'état des revendications, les recours et demandes de cession de droits doivent être formulés dans les 10 jours dès cette publication.

Ct. de Genève Office des faillites de Genève (1021) Rectification d'état de collocation.

Faillie: La Société Industrielle Commerciale F. E. M. A. P. (SICFEMAP), Société Industrielle, 29, Rue de la Croix d'Or, à Genève.

L'état de collocation des créanciers de la faillite sus-indiquée modifié ensuite de production ultérieure peut être consulté à l'Office des Faillites. Les actions en contestation de l'état de collocation doivent être introduites dans les dix jours à dater de cette publication. Sinon, l'état de collocation sera considéré comme accepté.

Schluss des Konkursverfahrens — Clôture de la faillite
(B.-G. 268.) (L. P. 268.)**Kt. Zürich Konkursamt Holtingen-Zürich (1024)**

Das Konkursverfahren über Huber, Eugen, Kaufmann, von Reinach, wohnhaft gewesen Forchstrasse 224, in Zürich 7, jetzt in Wallisellen, ist durch Verfügung des Konkursrichters des Bezirksgerichtes Zürich vom 26. März 1931 als geschlossen erklärt worden.

Kt. Luzern Konkursamt Entlebuch (1033)

Das Konkursverfahren über die ausgeschlagene Verlassenschaft der Barben-Portmann, Käthy, Frau, sel., Markt, Werthstein, ist durch Verfügung des Amtsgerichtspräsidenten von Entlebuch vom 4. April 1931 als geschlossen erklärt worden.

Entlebuch, den 6. April 1931. Konkursamt Entlebuch.

Ct. de Neuchâtel Office des faillites de La Chaux-de-Fonds (1023)

Faillie: La Rochette S. A., Société anonyme ayant pour but la fabrication, l'achat et la vente d'horlogerie, Rue Léopold-Robert 12, à La Chaux-de-Fonds.

Date du jugement prononçant la clôture de la faillite: 1^{er} avril 1931.

Ct. de Neuchâtel Office des faillites de La Chaux-de-Fonds (1034)

Faillie: Gervasio, Francesco, négociant, à La Chaux-de-Fonds. Date du jugement prononçant la clôture de la faillite: 27 mars 1931.

Ct. de Genève Office des faillites de Genève (1022)

Faillie: von Niederhäusern frères, vins et spiritueux, Rue David Dufour 6, Genève.

Date de clôture: 2 avril 1931.

Konkurssteigerungen — Vente aux enchères publiques après faillite
(B.-G. 257.) (L. P. 257.)**Kt. Zürich Konkursamt Stäfa (7614)****Konkursamtliche Liegenschaftsteigerung.**

Im Konkurs über die Chemische Fabrik Columbus A. G., mit Sitz Bahnhofstrasse 77, in Zürich 1, gelangen Montag, den 20. April 1931, nachmittags 2½ Uhr, im Restaurant Brauerei in Feldbach, auf erste öffentliche Steigerung:

In Feldbach-Hombrechtikon gelegen:

1. Ein Wohnhaus mit Werkstätten, Anbau und Hochkamin Nr. 179 für Fr. 72,000. — asssekuriert (Schätzungsjahr 1929).
2. Zirkel 7 Aren 32 m² Gebäudefläche, Hofraum und Garten in Feldbach.
3. Ein Turbinenhausanbau, eine Turbine mit stehendem Wellbaum und 2 konischen Rädern, samt Einlaufföhren von Eisen, Nr. 155 für Fr. 6500. — asssekuriert (Schätzungsjahr 1929).
4. Zirkel 1 Are 64 m² Gebäudefläche der Turbine Ziffer 3 und Hofraum.
5. Den auf die Turbine Ziffer 3 führenden Kanal resp. Weier und eine kleine Landparzelle.

Grenzen, Dienstbarkeiten, Anmerkungen: Wasserrechtskonzession, Revers und Zugehör, laut Grundprotokoll bzw. besonderem Zugehörverzeichnis.

Amtliche Schätzung: Liegenschaften . . .	Fr. 63,000. —
Zugehör	> 12,000. —
Total	Fr. 75,000. —

Der Ersteigerer hat unmittelbar vor dem Zuschlag eine Anzahlung von Fr. 2000. — zu leisten.

Die Steigerungsbedingungen und das Lastenverzeichnis liegen vom 14. März 1931 an bei der unterzeichneten Amtsstelle zur Einsicht auf.

Stäfa, den 13. März 1931.

Konkursamt Stäfa:
R. Baumann, Notar.

Ct. de Berne Office des faillites du district de Moutier (1025)**Vente d'immeubles avec atelier de laminage.**
(Première enchère)

Mardi, 5 mai 1931, dès les 13½ heures, au Café de la Couronne, à Courrendlin, il sera procédé à la vente aux enchères publiques des immeubles ci-après décrits dépendant de la faillite Wyss, Paul-Henri, industriel, au dit lieu, savoir:

Ban de Courrendlin.

I. Immeubles: Feuillats: 1735, 1896, 1896 a, 1898, 1899, 1897, 1900, 1901, 1902, 1691, 1903, 1904, 1742, 203 a 2. Lieux dits: Clos Bruchon, Es Graivés, Pré du Moulin, Les Peties, En solé, Vers et Sous la Vieille Eglise, Pré Mocheil, Vers le Murat, Fin des Beurnez. Nature: 2 habitations, granges, écuries, grenier, moulin, atelier, eau, ass. ais. jard. verger, pré, champ. Droit distinct et permanent: Concession hydraulique sur la Birse à Courrendlin, Force hydraulique de 100 HP (fr. 36,000. —). Contenance totale: 7 ha 49 a 80 ca.

Estimation cad. fr. 134,190. —

Estimation des experts fr. 117,550. —

II. Accessoires immobiliers: Sont de même compris dans la vente les machines et l'outillage qui servent à l'exploitation de l'atelier et dont le détail peut être consulté au cahier des charges, le tout est estimé par experts à fr. 9672. —

Date du dépôt du cahier des charges à l'office: 24 avril 1931.

Liegenschaftsverwertungen im Pfändungs- und Pfandverwertungsverfahren**(I. Steigerung)****Réalisation des immeubles dans la procédure de la saisie et de la réalisation de gage (1^{re} enchère)**

Es ergeht hiermit an die Pfandgläubiger und Grundlastberechtigten die Aufforderung, dem unterzeichneten Betreibungsamt binnen der Eingabefrist ihre Ansprüche an dem Grundstück, insbesondere auch für Zinsen und Kosten anzumelden und gleichzeitig auch anzugeben, ob die Kapitalforderung schon fällig oder gekündigt sei, allfällig für welchen Betrag und auf welchen Termin. Innert der Frist nicht angemeldete Ansprüche sind, soweit sie nicht durch die öffentlichen Bücher festgestellt sind, von der Teilnahme am Ergebnis der Verwertung ausgeschlossen.

Innert der gleichen Frist sind auch alle Dienstbarkeiten anzumelden, welche vor 1912 unter dem früheren kantonalen Rechte begründet und noch nicht in die öffentlichen Bücher eingetragen worden sind. Soweit sie nicht angemeldet werden, können sie einem gutgläubigen Erwerber des Grundstückes gegenüber nicht mehr geltend gemacht werden, sofern sie nicht nach den Bestimmungen des Zivilgesetzbuches auch ohne Eintragung im Grundbuch dinglich wirksam sind.

Par la présente, les créanciers gagistes et les titulaires de charges foncières sont sommés de produire à l'office soussigné, dans le délai fixé pour les productions, leurs droits sur l'immeuble, notamment leurs réclamations d'intérêts et de frais, et de faire savoir en même temps si la créance en capital est déjà édue ou dénoncée au remboursement, le cas échéant pour quel montant et pour quelle date. Les droits non annoncés dans ce délai seront exclus de la répartition, pour autant qu'ils ne sont pas constatés par les registres publics.

Devront être annoncés dans le même délai toutes les servitudes qui ont pris naissance avant 1912 sous l'empire du droit cantonal ancien et qui n'ont pas encore été inscrites dans les registres publics. Les servitudes non annoncées ne seront pas opposables à l'acquéreur de bonne foi de l'immeuble, à moins que, d'après le code civil suisse, elles ne produisent des effets de nature réelle même en l'absence d'inscription au registre foncier.

Kt. Zürich Betreibungsamt Zürich 3 (918)**Grundpfandverwertung. — 1. Steigerung.**

Schuldnerin: Genossenschaft Heuried, Sihlstrasse 34, Zürich 1.
Pfandigentümerin: Dieselbe.
Ganttag: Samstag, den 9. Mai 1931, nachmittags 3 Uhr.
Gantlokal: Restaurant «Aemterhalle», Gertrudstrasse 37, Zürich 3.
Auflegung der Gantbedingungen: Vom 22. April 1931 an.
Eingabefrist: Bis 16. April 1931.
Grundpfand:

I. Grundprotokoll Wiedikon, Bd. 55, Seite 59/60.

Grundplan Blatt 32. Kat.Nr. 2989.

1. Ein Wohnhaus mit gewölbtem Keller, an der Haldenstrasse Nr. 174, in Zürich 3, unter Assek. Nr. 2552 für Fr. 213,000. — (zweihundertdreizehntausend Franken) brandversichert.

2. Drei Aren 32,1 m² Gebäudegrundfläche, Hofraum und Vorgarten, an der Haldenstrasse, in Zürich 3.

Grenzen und Dienstbarkeiten laut Grundprotokoll.

Betreibungsamtliche Schätzung: Fr. 195,000. —

Der Erwerber hat an der Steigerung unmittelbar vor dem Zuschlag, auf Abrechnung an der Kaufsumme, Fr. 3000. — bar zu bezahlen. Im übrigen wird auf die Steigerungsbedingungen verwiesen.

Zürich, den 24. März 1931.

Betreibungsamt Zürich 3:
O. Hess.

Nachlassverträge — Concordats — Concordati**Nachlassstundung und Aufruf zur Forderungseingabe**

(B.-G. 295—297 und 300.)

Sursis concordataire et appel aux créanciers

(L. P. 295—297 et 300.)

Den nachbenannten Schuldner ist für die Dauer von zwei Monaten eine Nachlassstundung bewilligt worden.

Die Gläubiger werden aufgefordert, ihre Forderungen in der Eingabefrist beim Sachwalter einzulegen, unter der Androhung, dass sie im Unterlassungsfall bei den Verhandlungen über den Nachlassvertrag nicht stimmberechtigt wären.

Eine Gläubigerversammlung ist auf den unten hierfür bezeichneten Tag einberufen. Die Akten können während zehn Tagen vor der Versammlung eingesehen werden.

Les débiteurs ci-après ont obtenu un sursis concordataire de deux mois.

Les créanciers sont invités à produire leurs créances auprès du commissaire dans le délai fixé pour les productions sous peine d'être exclus des délibérations relatives au concordat.

Une assemblée des créanciers est convoquée pour la date indiquée ci-dessous. Les créanciers peuvent prendre connaissance des pièces pendant les dix jours qui précèdent l'assemblée.

Moratoria per concordato e invito ai creditori d'insinuare i loro crediti

(L. E. 295—297 e 300.)

I debitori qui sotto nominati hanno ottenuto una moratoria di due mesi.

I creditori sono invitati ad insinuare i loro crediti presso il commissario nel termine stabilito per le insinuazioni, sotto pena d'essere esclusi dalle deliberazioni relative al concordato.

È indetta un'adunanza di creditori per la data indicata qui sotto. I creditori possono esaminare gli atti nei dieci giorni che precedono l'adunanza.

Kt. Bern Konkurskreis Interlaken (1026)

Schuldner: Bieri-Christen, Adolf, von Schangnau, Landesproduktenhandlung und Bierdepot, Interlaken.

Datum der Stundungsbewilligung: 1. April 1931.

Sachwalter: E. Berta, Notar, Interlaken.

Eingabefrist: Bis und mit 28. April 1931. Anmeldung der Forderungen schriftlich beim Sachwalter.

Gläubigerversammlung: Samstag, den 23. Mai 1931, nachmittags 2 Uhr, im Hotel Tourist, in Interlaken.

Frist zur Einsicht der Akten: Während 10 Tagen vor der Versammlung im Bureau des Sachwalters, Rosenstrasse 30, Interlaken.

Kt. Obwalden Konkursamt Obwalden in Sarnen (1027)

Schuldner: Durrer, Zeno, Parquetfabrik, Giswil.

Sachwalter: Dr. L. Kathriner, Sarnen.

Eingabefrist: Bis 2. Mai 1931.

Gläubigerversammlung: Samstag, den 16. Mai 1931 im Restaurant «Flora», Luzern.

Kt. Thurgau Betreibungsamt Bischofszell (1041)

Schuldner: Güntensperger, Hans, zur Sittermühle, in Bischofszell. Datum der Stundungsbewilligung mit Schlussnahme des Bezirksgerichts Bischofszell: 23. März 1931.

Sachwalter: U. Nussberger, Betreibungsbeamter, Bischofszell.

Eingabefrist: Bis spätestens den 22. April 1931. Anmeldung schriftlich beim Sachwalter.

Gläubigerversammlung: Donnerstag, den 7. Mai 1931, 2 Uhr, im «Hirschen», Bischofszell.

Aktenauflage: 10 Tage vor der Gläubigerversammlung im Bureau des Sachwalters.

Kt. Thurgau *Bezirksgericht Münchwilen* (1035)

Schuldner: Scheidegger, Jakob, Kaiser, in Hagenbuch/Weinfeld.

Datum der Stundungsbewilligung durch Beschluss des Bezirksgerichts Münchwilen: 25. März 1931.

Sachwalter: J. Nater, Friedensrichter, in Rohren/Toos.

Eingabefrist: 18. April 1931. Anmeldung der Forderungen schriftlich beim Sachwalter.

Gläubigerversammlung: Donnerstag, den 30. April 1931 in der Wirtschaft z. «Scheidweg», in Hagenbuch/Weinfeld, nachmittags 2 Uhr.

Aktenauflage: 10 Tage vor der Versammlung im Bureau des Sachwalters.

Ct. del Ticino *Ufficio dei fallimenti di Lugano* (1036)

Debitore: Ditta Eredi fu Beretta-Piccoli, Francesco, conceria pellami, in Viganello.

Decreto di moratoria: 28 marzo 1931 e per due mesi.

Commissario per il concordato: Pietro Luvini, Ufficiale Esecuzioni e Fallimenti di Lugano.

Termine per la notifica dei crediti: Entro il 29 aprile 1931.

Assemblea dei creditori: 22 maggio 1931, ore 15, presso l'Ufficio Esecuzioni e Fallimenti di Lugano.

Ct. de Neuchâtel *Tribunal I de la Chaux-de-Fonds* (1037^a)

Débitur: Michéris, Albert, (Albert-Hermann-Heinrich-Friedrich), entrepreneur de charpenterie, Rue de la Charrière 87, à La Chaux-de-Fonds.

Date du jugement accordant un sursis de deux mois expirant le 5 juin 1931: 2 avril 1931.

Commissaire au sursis: M^e Benjamin Jeannairet, avocat, Rue Léopold Robert 32, à La Chaux-de-Fonds.

Délai pour les productions: 28 avril 1931, sous peine d'exclusion des délibérations relatives au concordat. Les productions doivent être envoyées au commissaire.

Assemblée des créanciers: 26 mai 1931, à 14 heures, à l'Hôtel judiciaire de La Chaux-de-Fonds, rez-de-chaussée, salle des Prud'hommes.

Délai pour prendre connaissance des pièces au bureau du commissaire: Pendant les dix jours qui précèdent l'assemblée.

Verlängerung der Nachlassstundung — Prolongation du sursis concordataire

(B.-G. 295, Abs. 4.) (L. P. 295, al. 4.)

Kt. Bern *Konkurskreis Bern-Stadt* (1013)

Verlängerung der Nachlassstundung und Verschiebung der Gläubigerversammlung.

Die

1. der Kommanditgesellschaft W. Lanz & Cie., Leder- und Fourniturenhandlung, Bühlstrasse 57, in Bern, und

2. dem einzigen unbeschränkt haftenden Gesellschafter Lanz, Walter, in Bern,

bewilligte Nachlassstundung ist durch Erkenntnis des Gerichtspräsidenten II von Bern vom 30. März 1931 um zwei Monate, d. h. bis zum 26. Juni 1931 verlängert worden.

Die auf den 17. April 1931 angesetzte Gläubigerversammlung wird verschoben und findet nun statt Freitag, den 8. Mai 1931, nachmittags 2.30 Uhr, im Bürgerhaus (I. Stock), in Bern,

Die Akten liegen während 10 Tagen vor der Versammlung im Bureau des Sachwalters auf.

Bern, den 1. April 1931.

Der Sachwalter:

Marti, Notar, Marktgasse 11.

Kt. Basel-Stadt *Zivilgerichtsschreiberei Basel-Stadt* (1042)

Das Zivilgericht des Kantons Basel-Stadt hat die der Firma Irmingier, Flora, Handel in Velos, Nähmaschinen und Zubehörden, Reparaturwerkstätte, Klybeckstrasse 142, in Basel, bewilligte Nachlassstundung durch Beschluss vom 1. April 1931 gemäss Art. 295, Abs. 4 des Betreibungsgesetzes, um einen Monat, also bis 27. April 1931 verlängert.

Basel, den 7. April 1931. Zivilgerichtsschreiberei Basel, Prozesskanzlei.

Verhandlung über den Nachlassvertrag

(B.-G. 304 und 317.)

Délibération sur l'homologation de concordat

(L. P. 304 et 317.)

Die Gläubiger können ihre Einwendungen gegen den Nachlassvertrag in der Verhandlung anbringen. Les opposants au concordat peuvent se présenter à l'audience pour faire valoir leurs moyens d'opposition.

Kt. Zürich *Bezirksgericht Zürich, III. Abteilung* (1043)

Zur Verhandlung über den Nachlassvertrag, welchen Sennhauser, Otto, Wäschehaus zur «Mühle», Mühlegasse 12, Zürich 1, wohnhaft Zurlindenstrasse 123, in Zürich 3, seinen Gläubigern vorschlägt, ist Tagfahrt angesetzt worden, auf Freitag, den 24. April 1931, vormittags 11 Uhr.

Die Bekanntmachung gilt als Ladung an die Gläubiger vor das Bezirksgericht Zürich III. Abteilung, Bezirksgebäude Badenerstrasse 90, Sitzungszimmer 140. Diese können ihre Einwendungen gegen den Nachlassvertrag in der Verhandlung anbringen. Nichterscheinen wird als Verzicht auf Einwendungen betrachtet.

Zürich, den 7. April 1931.

Im Namen des Bezirksgerichtes Zürich III. Abteilung,

Der Gerichtsschreiber: Wolfer.

Bestätigung des Nachlassvertrages — Homologation du concordat

(B.-G. 308.) (L. P. 308.)

Kt. Zürich *Bezirksgericht Zürich, III. Abteilung* (1044)

Das Bezirksgericht Zürich III. Abteilung hat durch Beschluss vom 13. März 1931 den von der Firma Frei & Kasser, Kollektivgesellschaft, Wizard-Vertrieb, Bahnhofstrasse 83, in Zürich 1, ihren Gläubigern proponierten Nachlassvertrag auf der Basis von 30 %, zahlbar

15 % innerhalb eines Monats nach der Publikation der gerichtlichen Bestätigung des Nachlassvertrages,

15 % am 31. Dezember 1931.

bestätigt und auch für die nicht zustimmenden Gläubiger für verbindlich erklärt.

Der Beschluss ist in Rechtskraft erwachsen.

Zürich, den 7. April 1931.

Namens des Bezirksgerichtes Zürich III. Abteilung,

Der Gerichtsschreiber: Wolfer.

Ct. de Neuchâtel *Tribunal cantonal de Neuchâtel* (1038^a)

Débitur: Chopard, Henri-Albert, négociant, Rue Léopold Robert 8 et 59, à La Chaux-de-Fonds.

Commissaire: Chopard Arthur, préposé aux faillites, à La Chaux-de-Fonds.

Date du jugement d'homologation: 2 avril 1931.

Neuchâtel, le 4 avril 1931. Le greffier du Tribunal cantonal: J. Calame.

Refus d'homologation du concordat

Ct. de Fribourg *Président du tribunal de la Sarine à Fribourg* (1045)

Débitrice: Verdon, Gabrielle, née Berset, librairie-papeterie, à Fribourg.

Date du refus de l'homologation: 3 avril 1931.

Fribourg, le 7 avril 1931. Le greffier: Ziegenbalg.

Verschiedenes — Divers

Kt. Bern *Richteramt II von Bern* (1028)

Nachlassstundungsgesuch.

von Ernst, Maximilian Ludwig, Autogarage, in Bern, Gartenstrasse, hat beim Richteramt II Bern ein Nachlassstundungsgesuch eingereicht.

Termin zur Einvernahme des Gesuchstellers und Behandlung des Stundungsgesuches ist angesetzt auf Donnerstag, den 16. April 1931, vormittags 8.15 Uhr, vor Richteramt II Bern, Zimmer Nr. 39, im Amthaus Bern. Zu diesem Termine hat der Gesuchsteller persönlich zu erscheinen.

Die Gläubiger des Gesuchstellers können ihre Einwendungen gegen die Erteilung einer Nachlassstundung nur schriftlich bis zum 15. April 1931 beim Richteramt II Bern eingeben.

Bern, den 2. April 1931.

Der Gerichtspräsident II: Rollier.

Ct. de Genève *Office des faillites de Genève* (1029)

Rectification. Lire: Failli Champod, René-Stéphane, précédemment: Manufacture de vêtements, 19, Rue du Prieuré, à Genève, actuellement, à Paris.

Cette faillite ne concerne pas la S. A. Farvet, ayant son siège même adresse.

Handelsregister — Registre du commerce — Registro di commercio

I. Hauptregister — I. Registre principal — I. Registro principale

Zürich — Zurich — Zurigo

Restaurant. — 1931. 1. April. Inhaber der Firma Hermann Barak, in Zürich 3, ist Hermann Barak, von Flims (Graubünden), in Zürich 3. Betrieb des Restaurants Friedaueck, Aemlerstrasse 160.

Restaurant. — 1. April. Inhaber der Firma Georg Probst, in Zürich 3, ist Georg Probst-Sauter, von Landeck (Oesterreich), in Zürich 3. Betrieb des Restaurants Palme, Bertastrasse 76.

Lichtreklame. — 1. April. Georg Egger, von Aarwangen (Bern) und Josef Bonadiman, von Zürich, beide in Oerlikon, haben unter der Firma Egger & Co., in Oerlikon, eine Kollektivgesellschaft eingegangen, welche am 1. April 1931 ihren Anfang nahm. Lichtreklame, Zapfenstrasse 1.

1. April. Viktoria-Verlag A.-G., in Zürich (S. H. A. B. Nr. 211 vom 8. September 1928, Seite 1736). Die Prokura des Hans Schlackl ist erloschen; dagegen wurde Einzelunterschrift erteilt an den Direktor Gerhard Ernst Willy Freitag, und Einzelprokura an Richard Palmer, beide österreichische Staatsangehörige, in Wien. Das Geschäftslokal befindet sich Bahnhofstrasse 33, Zürich 1.

Papierwaren, Buchdruckerei. — 1. April. Die Firma Jacques Stichel, in Zürich 7 (S. H. A. B. Nr. 189 vom 14. August 1928, Seite 1589), verzeigt als Domizil und Geschäftslokal: Seefeldstrasse 204, Zürich 8, und als Natur des Geschäftes: Papierwaren en gros und détail und Buchdruckerei. Der Inhaber wohnt ebenfalls in Zürich 8.

Stickereien, Spitzen usw. — 1. April. Die Firma J. Haas, in Zürich 1 (S. H. A. B. Nr. 11 vom 15. Januar 1926, Seite 76), hat ihr Domizil und Geschäftslokal verlegt nach Zürich 6, Otkikerstrasse 53. Der Inhaber ist nunmehr Bürger von Zürich und wohnt in Zürich 6.

1. April. In der Firma Aktiengesellschaft der Maschinenfabriken Escher Wyss & Cie., in Zürich (S. H. A. B. Nr. 61 vom 16. März 1931, Seite 558), ist die Prokura von August Spiess erloschen.

Hoch- und Tiefbau. — 1. April. Die Kollektivgesellschaft unter der Firma Lindt & Honegger, in Zürich 1 (S. H. A. B. Nr. 110 vom 14. Mai 1929, Seite 983), hat ihr Domizil und Geschäftslokal verlegt nach Zürich 4, Hardstrasse 78. Der Gesellschafter Robert Honegger wohnt in Zürich 6.

Hygienische Trocknheizung usw. — 1. April. Kollektivgesellschaft Roth & Kippe, vorm. Paul Appel in Zürich 3 (S. H. A. B. Nr. 272 vom 21. November 1925, Seite 1943). Der Gesellschafter Max Roth wohnt nunmehr in Zürich 3.

Bauunternehmung. — 1. April. Die Firma Robert Albiez, in Winterthur 1 (S. H. A. B. Nr. 65 vom 19. März 1929, Seite 562) verzeigt als nunmehriges Geschäftslokal Lindenstrasse 27, Winterthur 1.

1. April. Die Firma City Garage A.-G., in Zürich (S. H. A. B. Nr. 217 vom 17. September 1929, Seite 1886) verzeigt als nunmehriges Geschäftslokal Uraniastrasse 31, Zürich 1.

Ingenieurbureau. — 1. April. Die Firma Oscar Kihm, in Zürich 1 (S. H. A. B. Nr. 248 vom 22. Oktober 1924, Seite 1743) verzeigt als nunmehriges Domizil und Geschäftslokal Zürich 6, in der Hub 1, woselbst der Inhaber auch wohnt.

Seidenstoffe. — 1. April. Die Firma Bachmann-Stiller, in Zürich 2 (S. H. A. B. Nr. 132 vom 10. Juni 1926, Seite 1049), hat ihr Geschäftslokal nach Ulmbergstrasse 7 a, Zürich 2 verlegt. Der Inhaber wohnt in Zürich 6.

Manufakturwaren. — 1. April. Die Firma **Fanny Arnold vorm. Frau C. Arnold-Vögeli**, in Zürich 1 (S. H. A. B. Nr. 61 vom 13. März 1924, Seite 415), Manufakturwaren, ist infolge Aufgabe des Geschäftes erloschen.

Ingenieurbureau. — 1. April. Die Firma **Dr. Honegger & Dr. Koenig**, in Zürich 1 (S. H. A. B. Nr. 236 vom 8. Oktober 1927, Seite 1783), Ingenieurbureau, Gesellschafter Dr. Emil Honegger und Dr. Max Koenig, ist infolge Auflösung dieser Kollektivgesellschaft erloschen. Aktiven und Passiven gehen an die Firma «Dr. ing. Max Koenig», in Zürich 1, über.

Inhaber der Firma **Dr. ing. Max Koenig**, in Zürich 1, ist Dr. ing. Max Koenig, von Wiggiswil (Bern), in Zürich 6. Diese Firma übernimmt Aktiven und Passiven der bisherigen Kollektivgesellschaft «Dr. Honegger & Dr. Koenig», in Zürich 1. Ingenieurbureau. Tiefenhöfe 8.

Autolackiererei. — 1. April. Die Firma **Hans Orell**, in Zürich 5 (S. H. A. B. Nr. 95 vom 25. April 1927, Seite 746), Autolackiererei, ist infolge Verkaufs des Geschäftes erloschen.

Spenglerei usw. — 1. April. Die Firma **Max Fischer**, in Zürich 3 (S. H. A. B. Nr. 221 vom 22. September 1930, Seite 1911), Spenglerei und sanitäre Anlagen, wird infolge Konkurses von Amtes wegen gelöscht.

Verwaltung von Vermögenswerten usw. — 2. April. Unter der Firma **Gritra Aktiengesellschaft**, hat sich, mit Sitz in Zürich auf unbeschränkte Dauer, am 21. März 1931 eine Aktiengesellschaft gebildet. Gegenstand des Unternehmens ist der Erwerb und die Verwaltung von Vermögenswerten aller Art, insbesondere die Beteiligung an Unternehmungen, die finanzielle Unterstützung dieser Unternehmungen und der Abschluss aller diesen Zwecken dienenden Geschäfte. Das Aktienkapital beträgt 1,000,000 Franken, eingeteilt in 1000 auf den Inhaber lautende, voll einbezahlte Aktien zu Fr. 1000. Offizielles Publikationsorgan der Gesellschaft ist das Schweizerische Handelsamtsblatt. Der aus 1—5 Mitgliedern bestehende Verwaltungsrat vertritt die Gesellschaft nach außen; er bestimmt diejenigen seiner Mitglieder, wie auch allfällige Drittpersonen, welche zur Firmazeichnung befugt sein sollen und setzt die Art und Form der Zeichnung fest. Einziger Verwaltungsrat mit Einzelunterschrift ist zurzeit Dr. Hans Hürimann, Rechtsanwalt, von und in Zürich. Geschäftslokal Bahnhofstrasse 32, Leuenhof, Zürich 1.

Käse, Butter, Spezereien. — 2. April. Inhaber der Firma **Friedrich Graf**, in Winterthur 1, ist Friedrich Graf, von Bleinbach, in Winterthur 1. Käse-, Butter- und Spezereihandlung. Untertorgasse 39.

Fuhrhalterei, Bierdepot. — 2. April. Die Firma **R. Näf's Erben**, in Schlieren (S. H. A. B. Nr. 32 vom 8. Februar 1927, Seite 225), Fuhrhalterei, Bierdepot, Kollektivgesellschaft: Anna Maria Näf geb. Großmann, und Walter Näf, ist infolge Ueberganges des Geschäftes in Aktiven und Passiven an die Firma «Rich. Walter Naef», in Schlieren, und daheriger Auflösung dieser Kollektivgesellschaft erloschen.

Inhaber der Firma **Rich. Walter Naef**, in Schlieren, ist Richard Walter Naef, von und in Schlieren. Diese Firma übernimmt Aktiven und Passiven der bisherigen Firma «R. Näf's Erben», in Schlieren. Fuhrhalterei, Bierdepot. Eisenbahnstrasse 2.

2. April. «G. & H.» **Textil-Aktiengesellschaft**, in Zürich (S. H. A. B. Nr. 260 vom 6. November 1929, Seite 2204). Durch Beschluss der ausserordentlichen Generalversammlung der Aktionäre vom 26. März 1931 wurde § 20 der Gesellschaftsstatuten abgeändert, wodurch die bisher publizierten Bestimmungen jedoch keine Aenderung erfahren.

Käse, Butter, Spezereien. — 2. April. Die Firma **Friedrich Graf**, in Winterthur 1 (S. H. A. B. Nr. 237 vom 10. Oktober 1923, Seite 1919), Käse-, Butter- und Spezereihandlung, ist infolge Hinschiedes des Inhabers erloschen.

Schreibmaschinen. — 2. April. Firma **Cäsar Muggli**, in Zürich 1 (S. H. A. B. Nr. 212 vom 11. September 1930, Seite 1871). Die Prokura des Rolf C. Hofer wird annit gelöscht.

Institut. — 2. April. Eintragung von Amtes wegen auf Grund des Entscheides der Volkswirtschaftsdirektion des Kantons Zürich vom 7. Januar 1931 und des Schweizerischen Bundesgerichtes vom 31. März 1931:

Zwischen August Merk, von Horn (Thurgau), in Zürich 6, und Dr. Max Husmann, von Zürich, in Zürich 6, besteht mit Sitz in Zürich 6 unter der Firma **A. Merk & Dr. Max Husmann**, seit 25. Oktober 1925 eine Kollektivgesellschaft. Betrieh der Mittel- und Handelsschule «Institut Minerva». Sonnegstrasse 80.

Pflästerei, Strassenbau. — 2. April. Die Kollektivgesellschaft unter der Firma **Kern & Müller**, in Zürich 6 (S. H. A. B. Nr. 17 vom 22. Januar 1929, Seite 149), verzeigt als nunmehriges Geschäftslokal Geibelstrasse 37, Zürich 6. Der Gesellschafter Eugen Kern-Beck wohnt in Zürich 6.

2. April. **Landwirtschaftliche Konsumgenossenschaft Bärenswil und Umgebung**, in Bärenswil (S. H. A. B. Nr. 112 vom 15. Mai 1930, Seite 1034). Albert Kägi und Gottlieb Peter sind aus dem Vorstand ausgeschieden; die Unterschrift des erstern ist erloschen. Neu wurden in den Vorstand gewählt: Gottfried Ehrismann, von Gossau (Zürich), in Bettswil-Bärenswil, als Aktuar, und Jakob Pfenniger-Brunner, von Bärenswil, in Wappenswil-Bärenswil, als Beisitzer, beide Landwirte. Präsident oder Vizepräsident zeichnen mit dem Aktuar oder Quästor zu zweien kollektiv.

2. April. **Krankenkasse Wila**, in Wila (S. H. A. B. Nr. 76 vom 3. April 1923, Seite 662). Emil Isler und Fritz Müller sind aus dem Vorstand ausgeschieden; deren Unterschriften sind erloschen. Hans Dübendorfer, bisher Beisitzer, ist jetzt Vizepräsident, und neu wurden in den Vorstand gewählt: Eugen Rüegg, Bureauhilfe, von und in Wila, als Präsident, und Gustav Jucker, Schmied, von und in Wila, als Beisitzer. Präsident oder Vizepräsident zeichnen je mit dem Sekretär kollektiv.

2. April. **Milchgenossenschaft Riketwil**, in Winterthur 2 (S. H. A. B. Nr. 2 vom 6. Januar 1925, Seite 10). Ulrich Bülsterli und Ferdinand Huber sind aus dem Vorstand ausgeschieden; deren Unterschriften sind erloschen. Neu wurden an ihrer Stelle in den Vorstand gewählt: Arnold Reimann, von Winterthur, als Präsident, und Willy Nüssli, von Winterthur, als Aktuar, beide Landwirte, in Riketwil-Winterthur. Präsident oder Vizepräsident zeichnen mit dem Aktuar kollektiv.

2. April. **Verband nordostschweiz. Käserel- und Milchgenossenschaften**, in Winterthur mit Zweigniederlassung in Zürich (S. H. A. B. Nr. 204 vom 2. September 1930, Seite 1805). Die Unterschrift von Carl Müller ist erloschen. Der Vorstand hat den bisherigen Verbandssekretär Dr. Robert Ackert zur Geschäftsführung ernannt und an seiner Stelle als Verbandssekretär gewählt: Ernst Stiefel, von und in Uster. Die beiden genannten bilden

die Geschäftsleitung und führen Kollektivunterschrift unter sich oder mit je einem der übrigen Zeichnungsberechtigten.

Holz und Kohlen. — 2. April. Aus der Kollektivgesellschaft unter der Firma **Keller & Co.**, in Winterthur 1 (S. H. A. B. Nr. 297 vom 18. Dezember 1924, Seite 2070), ist der Gesellschafter Hans Keller infolge Todes ausgeschieden. Neu tritt an seiner Stelle als Gesellschafter in die Firma ein: Hans Keller, von Winterthur, in Winterthur 1, der Sohn des verstorbenen Gesellschafters Hans Keller.

2. April. **Ebit, Trustgesellschaft für Eisenbahn-, Bank- und Industrieanlagen A.-G.**, in Zürich (S. H. A. B. Nr. 45 vom 25. Februar 1931, Seite 395). Der Verwaltungsrat hat seinem Mitglied Ernst Garr Einzelunterschrift erteilt.

Tuch und Futterstoffe. — 2. April. Firma **Isaac Szpiro**, in Zürich 2 (S. H. A. B. Nr. 29 vom 5. Februar 1930, Seite 252). Die Natur des Geschäftes wird abgeändert auf Tuch und Futterstoffe ein gros.

Rohbaumwolle usw. — 2. April. Die Firma **Basler & Co.**, in Liq., in Zürich 1 (S. H. A. B. Nr. 338 vom 11. Oktober 1929, Seite 2045), Handel in Rohbaumwolle und Baumwollabfällen, unbeschränkt haftender Gesellschafter: Josef Basler-Wahl, Kommanditarius: Karin Basler geb. Wahl, ist nach beendeter Liquidation erloschen. Durch diese Löschung wird der Eintrag der Kollektivgesellschaft «Basler & Co.» in Zürich 1 nicht berührt.

Bern — Berne — Berna Bureau Biel

Vermittlungen für Bank und Börse usw. — 1931. 31. März. Die Firma **Louis Grosjean**, mit Sitz in Biel (S. H. A. B. Nr. 23 vom 28. Januar 1922, Seite 176), hat ihr Geschäftsdomizil an den Hoehrain 47 verlegt.

31. März. Aus dem Verwaltungsrate der Aktiengesellschaft **Fabrikgebäude Weissensteinstrasse Nr. 9 A. G.**, mit Sitz in Biel (S. H. A. B. Nr. 141 vom 20. Juni 1929, Seite 1290), ist Marthe Dubois ausgetreten; ihre Unterschrift ist erloschen. Als neues und einziges Mitglied der Verwaltung wurde gewählt: Fräulein Lore Peter, von Radelfingen, Prokuristin, in Biel. Sie vertritt die Gesellschaft durch Einzelunterschrift.

31. März. Die Aktiengesellschaft unter der Firma **Fabrique de boites de montres Providence S. A. (Providence Watch Case Co. Ltd.)**, mit Sitz in Biel (S. H. A. B. Nr. 183 vom 7. August 1928, Seite 1533), hat an Stelle der demissionierenden Marthe Dubois, deren Unterschrift erloschen ist, als neues und einziges Mitglied der Verwaltung gewählt: Fräulein Lore Peter, von Radelfingen, Prokuristin, in Biel. Sie vertritt die Gesellschaft durch Einzelunterschrift.

Kunstschlosserei usw. — 1. April. Felix und Charles Marazzi, von Cagno (Italien), in Biel, haben unter der Firma **F. & C. Marazzi**, mit Sitz in Biel, eine Kollektivgesellschaft eingegangen, welche am 1. Januar 1931 begonnen hat. Kunstschlosserei und Fabrikation von Spezialtüren für Garagen. Wiesengasse 41.

1. April. Die Genossenschaft unter der Firma **Vereinigung der Buchdruckereifirmen von Biel und Umgebung**, mit Sitz in Biel (S. H. A. B. Nr. 283 vom 13. November 1909, Seite 1891), hat in ihrer Generalversammlung vom 28. Februar 1931 die Umwandlung der bisherigen Genossenschaft in einen Verein gemäss Art. 60 ff. Z. G. B. und gleichzeitig die Löschung der bisherigen Genossenschaft beschlossen. Der neue Verein, der die Aktiven der bisherigen Genossenschaft übernimmt, besteht ohne Handelsregistereintrag unter dem Namen «Schweiz. Buchdruckerverein, Sektion Biel-Seeland». Die Genossenschaft hat keine Passiven.

Bureau Burgdorf

24. Februar. Die Aktiengesellschaft **Spar- & Leihkasse in Oberburg**, mit Sitz in Oberburg (S. H. A. B. Nr. 202 vom 1. September 1925), hat in der Generalversammlung vom 7. Februar 1931 ihre Statuten revidiert und dabei folgende Aenderungen getroffen: Das Aktienkapital von Fr. 270,000 wird durch Ausgabe von 660 Inhaberaktien zu Fr. 500 erhöht um Fr. 330,000 und beträgt nun Fr. 600,000, eingeteilt in 1200 auf den Inhaber lautende Aktien von je Fr. 500. Die bisherigen 540 Namenaktien wurden in Inhaberaktien umgewandelt. In der Verwaltungsratsitzung vom 9. März 1929 wurden gewählt: als Präsident: Eduard Weibel, von Lys, Ziegeleibesitzer, in Oberburg, bisher Vizepräsident, und als Vizepräsident: Gottlieb Stettler, von Walkringen, Wirt, in Erlach, bisher Präsident. Sie zeichnen wie bisher unter sich oder mit dem Sekretär kollektiv zu zweien. Die übrigen veröffentlichten Tatsachen bleiben unverändert.

Baumwollweberei. — 1. April. Die von der Kollektivgesellschaft **Elsaesser & Co.**, mechanische Baumwollweberei, in Kirchberg (S. H. A. B. Nr. 110 vom 11. Mai 1928), an Hans Schlapbach erteilte Einzelprokura ist erloschen.

1. April. Die Aktiengesellschaft unter der Firma **Bank in Burgdorf (Banque de Berthoud)**, mit Hauptniederlassung in Burgdorf und Zweigniederlassungen in Lützelflüh und Kalchofen, Gde. Hasle, letztere unter der Firma **Bank in Burgdorf Filiale Hasle-Rüeggau** (S. H. A. B. Nr. 82 vom 8. April 1930), hat als Präsident des Verwaltungsrates gewählt: Hans Aebi-Aebi, von Wynigen, Fabrikant, in Burgdorf, bisher Vizepräsident, und als Vizepräsident: Rudolf Schüpbach, von Thun und Steffisburg, Fabrikant, in Kirchberg, Bern, bisher Verwaltungsratsmitglied. Präsident oder Vizepräsident führen wie bisher mit dem Sekretär Gygax die Unterschrift zur Vertretung nach aussen. Die Unterschrift des Präsidenten Otto Morgenthaler ist erloschen; er bleibt Mitglied des Verwaltungsrates. Die übrigen publizierten Tatsachen bleiben unverändert.

Garn, Mercerie. — 1. April. Die Firma **Rosette Jakob**, Garn- und Merceriehandlung, in Kirchberg (S. H. A. B. Nr. 136 vom 14. Juni 1930), ist infolge Todes der Inhaberin erloschen.

Mercerie, Wollwaren. — 1. April. Inhaberin der Firma **Lulse Lange Jakob**, in Kirchberg, ist Lulse Lange geb. Jakob, Friedrichs Ehefrau, von Berlin, in Kirchberg. Mercerie- und Wollwarenhandlung.

Bureau Frutigen

2. April. Aus dem Vorstand der **Leischenbrunnengenossenschaft Frutigen**, mit Sitz in Frutigen (S. H. A. B. Nr. 15 vom 20. Januar 1913, Seite 101), ist ausgeschieden: Der Brunnenvogt Christian Oester-Allenbach; dessen Unterschrift ist erloschen. Als neuer Brunnenvogt ist laut Protokoll der Hauptversammlung vom 21. Februar 1931 gewählt worden: Hans Rösti, Milchhändler, von und in Frutigen. Der Brunnenvogt führt namens der Genossenschaft die rechtsverbindliche Unterschrift.

Bureau Nidau

2. April. Aus dem Vorstand der **Freiberger Pferdezuchtgenossenschaft unteres Seeland**, mit Sitz in Nidau (S. H. A. B. Nr. 45 vom 23. Februar 1917,

Seite 311), sind ausgeschieden Emil Biedermann-Helbling und Arnold Stauffer, beide Beisitzer, ohne Zeichnungsberechtigung. Dieselben sind ersetzt worden durch Alexander Kaiser-Mühleli, Landwirt, von und in Leuzigen, und Emil Biedermann-Zesiger, Landwirt, von und in Jens, beide ohne Zeichnungsberechtigung.

Bureau de Porrentruy

Combustibles. — 2 avril. Le chef de la raison individuelle Alphonse Rossé, à Alle, est Alphonse Rossé, fils de Alfred, originaire de Alle, et domicilié à Alle. Commerce de bois et autres combustibles.

Obwalden — Unterwald-le-haut — Unterwalden alto

Sennerei, Schweinemast. — 1931. 4. April. Inhaber der Firma Josef Ettlín, in Schoried, Gemeinde Alpnach, ist Josef Ettlín, von Kerns, in Schoried-Alpnach, Sennerei und Schweinemast.

Basel-Stadt — Bâle-Ville — Basilea-Città

Wirtschaft. — 1931. 30. März. Die Firma Fritz Hengge, in Riehen (S. H. A. B. Nr. 205 vom 2. September 1927, Seite 1576), hat ihren Sitz nach Basel, Elsässerstrasse 49, verlegt.

Steinmetzbetrieb usw. — 30. März. Inhaberin der Firma Wwe. Anna Nester, in Basel, ist Wwe. Anna Nester-Kipp, von und in Basel. Steinmetzbetrieb und Kunststeinfabrik. Fasanenstrasse 125.

30. März. Unter dem Namen Basler Fastnachts-Stiftung wurde am 15. Oktober/20. Dezember 1930 eine Stiftung, mit Sitz in Basel, errichtet. Die Stiftung hat den Zweck, die Durchführung der Basler Fastnacht zu unterstützen. Die Verwaltung wird durch den Stiftungsrat besorgt, der aus 3 bis 6 Personen besteht und sich selbst ergänzt. Die Stiftung wird vertreten durch Kollektivunterschrift des Obmannes mit dem Schreiber oder dem Säckelmeister. Es werden ernannt als Obmann Georg Fürstenberger, Kaufmann, als Schreiber Gottlieb Siebenmann, Kaufmann, als Säckelmeister Dr. Alphonse Ehinger, Bankier; alle von und in Basel. Geschäftsdomizil: Aeschenvorstadt 15.

Restaurant. — 30. März. Die Firma Giulio Bianchi-Ugolini, in Basel (S. H. A. B. Nr. 229 vom 30. September 1924, Seite 1614), hat ihr Geschäftslokal verlegt nach Kannenfeldstrasse 59.

Verwaltung von Vermögenswerten usw. — 30. März. Unter der Firma Ha-Ka Aktiengesellschaft hat sich auf Grund der Statuten vom 25. März 1931, mit Sitz in Basel, eine Aktiengesellschaft auf unbeschränkte Dauer gebildet zum Erwerb, zur Verwaltung und Verwertung von Vermögenswerten jeder Art. Das Grundkapital beträgt Fr. 25,000, eingeteilt in 50 Namensaktien von Fr. 500. Die Bekanntmachungen erfolgen im Schweizerischen Handelsamtsblatt. Der Verwaltungsrat besteht aus mindestens einem Mitglied, gegenwärtig aus Benno Kaufmann, Bankier, von und in Basel. Er führt Einzelunterschrift. Geschäftslokal: Aeschenvorstadt 4.

30. März. Hermann Elsner, deutscher Reichsanghöriger, und Walter Jordi, von Gondiswil (Bern), beide in Basel, haben unter der Firma Elsner & Jordi, Eljor Clichéanstalt, in Basel, eine Kollektivgesellschaft eingegangen, die mit dem 1. April 1931 beginnt. Fabrikation von Clichés. Steinentorstrasse 10.

30. März. Unter der Firma Meisengasse Zehn A. G. besteht, mit Sitz in Basel, auf Grund der Statuten vom 12. März 1931 auf unbeschränkte Dauer eine Aktiengesellschaft zur Verwaltung und Verwertung des Hauses Meisengasse 10. Das Aktienkapital beträgt Fr. 20,000, eingeteilt in 20 Namensaktien von Fr. 1000. Die Gesellschaft kauft von Architekt Wilhelm Weisser die Liegenschaft Meisengasse 10 zum Preise von Fr. 277,000. Die Bekanntmachungen erfolgen im Schweizerischen Handelsamtsblatt. Der Verwaltungsrat besteht aus 1—5 Mitgliedern. Einziges Mitglied ist Sigmund Beil-Maring, Prokurist, von und in Basel; er führt Einzelunterschrift. Geschäftslokal: Leonhardstrasse 55.

30. März. Unter der Firma Elektro-akustische Musikinstrumente A.-G. ist auf Grund der Statuten vom 27. März 1931, mit Sitz in Basel, auf unbestimmte Dauer eine Aktiengesellschaft gegründet worden zur Herstellung und Verwertung elektro-akustischer Musikinstrumente und Verwertung von Erfindungen auf diesem Gebiete, sowie zur Beteiligung an ähnlichen Geschäften. Das Grundkapital beträgt Fr. 15,000, eingeteilt in 150 Namensaktien von Fr. 100. Die Bekanntmachungen erfolgen im Schweizerischen Handelsamtsblatt. Der Verwaltungsrat besteht aus 1—5 Mitgliedern, zurzeit aus Dr. Ernst Kron, Advokat, von Basel, in Riehen. Er führt Einzelunterschrift. Geschäftsdomizil: Bäumleingasse 22.

31. März. Die Aktiengesellschaft unter der Firma Gesellschaft für Holzstoffbereitung, in Basel (S. H. A. B. Nr. 66 vom 21. März 1931, Seite 624), hat in ihrer Generalversammlung vom 26. März 1931 das Aktienkapital von Fr. 4,200,000 durch Ausgabe von weitem 4200 Stammaktien von Fr. 500 um Fr. 2,100,000 erhöht auf Fr. 6,300,000, eingeteilt in 8400 Stamm- und 4200 Prioritätsaktien von Fr. 500 auf den Inhaber. Die Statuten sind entsprechend geändert worden. Als weiteres Mitglied wurde in den Verwaltungsrat gewählt Dr. Rudolf Speich, Bankdirektor, von Glarus, in Basel.

31. März. In der Aktiengesellschaft unter der Firma Zuberbühler & Cie. Stickerei und Lingerie Aktiengesellschaft, in Zurzach (S. H. A. B. Nr. 53 vom 5. März 1930, Seite 474), mit Zweigniederlassung in Basel, ist die Prokura des August Spuhler erloschen.

Comestibles. — 31. März. Die Firma Niederhauser-Salvisberg, in Basel (S. H. A. B. Nr. 287 vom 21. Dezember 1922, Seite 2325), Comestibles etc., ist infolge Verzichtes der Inhaberin erloschen.

Confiserie- und Biskuitsfabrik. — 31. März. Die Firma Carl Hedinger, in Basel (S. H. A. B. Nr. 296 vom 18. Dezember 1929, Seite 2488), erteilt Einzelprokura an Alfred Herde-Hedinger, von Ueken (Aargau), in Basel. Die Prokuratragerin Margrith Hedinger heisst infolge Verhelichung nunmehr Margrith Herde-Hedinger.

31. März. Aus dem Verwaltungsrat der Aktiengesellschaft unter der Firma Spezialitäten-Magazin zum Hyazinth A. G., in Basel (S. H. A. B. Nr. 33 vom 9. Februar 1929, Seite 288), ist Sophie Senglet-Gass ausgeschieden; ihre Unterschrift ist erloschen. Zum einzigen Verwaltungsratsmitglied mit Einzelunterschrift wurde gewählt Boris Dreiding, Kaufmann, von und in Zürich. Das Geschäftslokal befindet sich nunmehr Gerbergasse 74.

31. März. Vertrieb von elektro-technischen Apparaten A. G., in Basel (S. H. A. B. Nr. 81 vom 6. April 1927, Seite 626), Ankauf und Vertrieb von elektro-technischen Apparaten. Nachdem die Aktiengesellschaft, die am 4. Juni 1929 infolge Sitzverlegung in Zürich eingetragen worden war, am 26. März 1931 in Zürich von Amtes wegen gelöscht worden ist (S. H. A. B.

Nr. 73 vom 30. März 1931, Seite 682), wird ihre Firma auch in Basel, wo sie sich nicht formgerecht abgemeldet hatte, von Amtes wegen gelöscht.

31. März. Die Aktiengesellschaft unter der Firma Vereinigte Textilwerke J. Schenz Aktiengesellschaft, in Basel (S. H. A. B. Nr. 265 vom 13. November 1930, Seite 2312), hat ihr Domizil nach Aeschenvorstadt Nr. 53 verlegt.

Kostüm- und Fahnenfabrik. — 31. März. Die Firma Kaiser vorm. J. Louis Kaiser, in Basel (S. H. A. B. Nr. 229 vom 30. September 1927, Seite 1735), Kostüm- und Fahnenfabrik etc., ist infolge Verzichtes der Inhaberin erloschen. Aktiven und Passiven, mit Ausnahme der Liegenschaft Sektion VIII Parzelle 1503, Utengasse 21, gehen über an die Firma «Schweizerische Kostüm- und Fahnenfabrik J. Louis Kaiser Aktiengesellschaft».

31. März. Unter der Firma Schweizerische Kostüm- und Fahnenfabrik J. Louis Kaiser Aktiengesellschaft, bildet sich auf Grund der Statuten vom 5. März 1931, mit Sitz in Basel, auf unbeschränkte Dauer eine Aktiengesellschaft, die zum Zwecke hat die Übernahme und Fortführung der von der Einzelfirma «Kaiser vorm. J. Louis Kaiser» betriebenen Schweizerischen Kostüm- und Fahnenfabrik, mithin die Fabrikation von Kostümen und Fahnen, den Betrieb eines Verleihinstitutes, einer kunstgewerblichen Anstalt, einer Theaterbuchhandlung, einer Leihbibliothek, eines Versandhauses für allen Bühnen- und Vereinsbedarf, sowie den Handel und die Fabrikation in allen einschlägigen Artikeln. Die Firma leitet sich her von dem verstorbenen Gründer des Geschäftes Jules Louis Kaiser, in Basel. Das Aktienkapital beträgt Fr. 100,000, eingeteilt in 100 Namenaktien zu Fr. 1000. Die Gesellschaft übernimmt auf 1. Oktober 1930 Aktiven und Passiven der bisherigen Einzelfirma «Kaiser vorm. J. Louis Kaiser», mit Ausnahme der Liegenschaft Sektion VIII Parzelle 1503, Utengasse 21, auf Grund einer Uebernahmebilanz mit Fr. 103,591.55 Aktiven und Fr. 3591.55 Passiven. Der Uebernahmepreis von Fr. 100,000 wird getilgt durch Uebergabe von 50 Aktien an Witwe Marie Kaiser-Winkler, von 15 Aktien an Friedrich Boss-Kaiser, von 10 Aktien an Margaretha Boss-Kaiser, von 15 Aktien an Otto Adler-Kaiser, von 10 Aktien an Elisabeth Adler-Kaiser. Die Bekanntmachungen erfolgen im Schweizerischen Handelsamtsblatt. Der Verwaltungsrat besteht aus 1—5 Mitgliedern. Zurzeit gehören ihm an: Witwe Maria Kaiser-Winkler, ohne Beruf, von und in Basel, als Präsidentin, und Friedrich Boss-Kaiser, Kaufmann, von Langnau, in Basel. Beide führen Einzelunterschrift. Geschäftslokal: Utengasse 21.

Holz- und Metallbearbeitungsmaschinen. — 1. April. Die Kollektivgesellschaft unter der Firma Tritschler & Co., in Basel (S. H. A. B. Nr. 105 vom 3. Mai 1919, Seite 756), Handel in Holz- und Metallbearbeitungsmaschinen etc., hat sich aufgelöst und ist erloschen. Aktiven und Passiven gehen über an die Firma «Tritschler & Co.», in Basel.

Ernst Tritschler-Menzel und Frieda Helene Tritschler-Menzel, beide von und in Basel, haben unter der Firma Tritschler & Co., in Basel, eine Kollektivgesellschaft eingegangen, die mit dem 1. April 1931 beginnt und Aktiven und Passiven der erloschenen Kollektivgesellschaft «Tritschler & Co.», in Basel, übernimmt. Handel in Werkzeugmaschinen und Transportgeräten. Grelingerstrasse 82.

1. April. Aus dem Verwaltungsrat der Aktiengesellschaft unter der Firma Textilwerke A. G., in Basel (S. H. A. B. Nr. 46 vom 25. Februar 1930, Seite 414), ist der Präsident Dr. Ernst A. Koechlin infolge Todes ausgeschieden. Zum Präsidenten wurde ernannt das bisherige Verwaltungsratsmitglied Dr. Felix Lüssy. Er führt Einzelunterschrift.

Kolonial-, Fleisch- und Wurstwaren. — 1. April. Die Kollektivgesellschaft unter der Firma «Adolf & Cie.», in Basel (S. H. A. B. Nr. 155 vom 6. Juli 1929, Seite 1416), hat sich aufgelöst und tritt in Liquidation. Diese wird unter der Firma Adolf & Cie. in Liq. besorgt durch die bisherigen Teilhaber, die je zu zweien zeichnen, und zwar Friedrich Adolf-Wieland zusammen mit August Koger-Roth oder mit Ernst Stöcklin-Eichler.

Kolonial-, Fleisch- und Wurstwaren. — 1. April. Friedrich Wilhelm Adolf-Wieland und Ernst Buser-Adolf, beide von und in Basel, haben unter der Firma Adolf & Cie., in Basel, eine Kommanditgesellschaft eingegangen, die mit dem 1. April 1931 beginnt. Friedrich Wilhelm Adolf-Wieland ist unbeschränkt haftender Gesellschafter, Ernst Buser-Adolf ist Kommanditär mit dem Betrage von Fr. 5000 und erhält Einzelprokura. Handel in Kolonial-, Fleisch- und Wurstwaren, sowie Handel und Fabrikation von Konserven. Geschäftsdomizil: Horburgstrasse 95.

Kolonial-, Fleisch- und Wurstwaren. — 1. April. August Koger-Roth, von und in Basel, und Ernst Stöcklin-Eichler, von Ettingen, in Basel, haben unter der Firma Koger & Stöcklin, in Basel, eine Kollektivgesellschaft eingegangen, die mit dem 1. April 1931 beginnt. Handel in Kolonial-, Fleisch- und Wurstwaren, sowie Handel und Fabrikation von Konserven. Viaduktstrasse 45.

1. April. Aus der Kollektivgesellschaft unter der Firma Gass & Co. Auto-Taxi, in Basel (S. H. A. B. Nr. 30 vom 6. Februar 1929, Seite 253), ist gemäss Urteil des vertraglichen Schiedsrichters vom 2. März 1931 der Gesellschafter Jakob Haffa ausgeschieden. Der Gesellschafter Karl Scheidegger führt nunmehr Einzelunterschrift.

Investierung von Kapitalien usw. — 1. April. Unter der Firma Inteca A. G. bildet sich auf Grund der Statuten vom 30. März 1931, mit Sitz in Basel, eine Aktiengesellschaft auf unbeschränkte Dauer zur Investierung von Kapitalien und deren Verwaltung. Das Grundkapital beträgt Fr. 100,000, eingeteilt in 200 Namenaktien von Fr. 500. Die Bekanntmachungen erfolgen im Schweizerischen Handelsamtsblatt. Der Verwaltungsrat besteht aus 1—5 Mitgliedern. Einziges Mitglied ist zurzeit Alois Widmer-Gaitsch, Kaufmann, von Opfikon (Zürich), in Basel. Er führt Einzelunterschrift. Geschäftsdomizil: Birsigstrasse 113.

Wallis — Valais — Vallee

Bureau de St-Maurice

Epicerie, boulangerie, mercerie, etc. — 1931. 31 mars. Le chef de la maison François Dorsaz, à Martigny-Croix (commune de Martigny-Combe), est François Dorsaz, originaire de Liddes, domicilié à Martigny-Croix. Epicerie, boulangerie, mercerie, quincaillerie.

Fruits, primeurs. — 31 mars. Le chef de la maison Marcel Cheseaux, à Saxon, est Marcel Cheseaux, originaire de Saillon, domicilié à Saxon. Commerce de fruits et primeurs du Valais, gros et mi-gros.

Entreprise de routes, etc. — 31 mars. Maurice Vaudan d'Antoine, décédé, a cessé de faire partie de la société en nom collectif Gard, Pétricoli et Vaudan, à Bagnes (F. o. s. du c. du 26 novembre 1930, no 277, page 2422). Son fils Maurice Vaudan, de et à Bagnes, est entré dans la société en son lieu et place.

Eidg. Amt für geistiges Eigentum
Bureau fédéral de la propriété intellectuelle — Ufficio federale della proprietà intellettuale

Marken — Marques — Marche

Eintragungen — Enregistrements — Iscrizioni

Nr. 74438. — Hinterlegungsdatum: 3. Januar 1931, 13¼ Uhr.
Frau **Hélène Schumacher**, Fabrikation und Handel,
Seefeldstrasse 108, Zürich (Schweiz).

Putzmittel.

POLIN

Nr. 74439. — Hinterlegungsdatum: 26. Dezember 1930, 14¾ Uhr.
Schwab, Fabrikation und Handel,
Breitenrainplatz 42, Bern (Schweiz).

Bananen-Kakao.

**BERGERS „KRAFT“
BANANEN-KAKAO**



Nr. 74440. — Hinterlegungsdatum: 22. Januar 1931, 7 Uhr.
**Laboratori Biochimici S. A. (Laboratoires Biochimiques S. A.), (Bio-
chemische Laboratorien A. G.), (The Bio-Chemical Laboratories Ltd.),**
Fabrikation und Handel,
Locarno (Schweiz).

Chininhaltige pharmazeutische Präparate.

CHINAMIN

Nr. 74441. — Hinterlegungsdatum: 22. Januar 1931, 20 Uhr.
J. J. Künzli & Cie. Aktiengesellschaft, Fabrikation,
Strengelbach (Schweiz).
Strickwaren aller Art.



Nr. 74442. — Hinterlegungsdatum: 22. Januar 1931, 20 Uhr.
J. J. Künzli & Cie. Aktiengesellschaft, Fabrikation,
Strengelbach (Schweiz).
Strickwaren aller Art.



Nr. 74443. — Hinterlegungsdatum: 22. Januar 1931, 20 Uhr.
J. J. Künzli & Cie. Aktiengesellschaft, Fabrikation,
Strengelbach (Schweiz).
Strickwaren aller Art.



Nr. 74444. — Hinterlegungsdatum: 22. Januar 1931, 20 Uhr.
J. J. Künzli & Cie. Aktiengesellschaft, Fabrikation,
Strengelbach (Schweiz).
Strickwaren aller Art.



Nr. 74445. — Hinterlegungsdatum: 23. Januar 1931, 18 Uhr.
Dr. DDS. Hermann Fisch, Fabrikation und Handel,
Neuweg 500, Herisau (Appenzel A.-Rh., Schweiz).
Pharmazeutische und medizinische Spezialitäten.

Nova Sana

Nr. 74446. — Hinterlegungsdatum: 23. Januar 1931, 20 Uhr.
Erbengemeinschaft Karl Schmider, Handel,
Wangs b. Sargans (Schweiz).
Kräuter und Kräuterprodukte.



N° 74447. — Date de dépôt: 26 janvier 1931, 19 h.
Procyon S. A., fabrication et commerce,
78, rue de Lausanne, Petit-Saconnex, Genève (Suisse).
Horlogerie, joaillerie.

HUMA

N° 74448. — Date de dépôt: 26 janvier 1931, 19 h.
Procyon S. A., fabrication et commerce,
78, rue de Lausanne, Petit-Saconnex, Genève (Suisse).
Horlogerie, joaillerie.

H.W

N° 74449. — Date de dépôt: 26 janvier 1931, 19 h.
Procyon S. A., fabrication et commerce,
78, rue de Lausanne, Petit-Saconnex, Genève (Suisse).
Horlogerie, joaillerie.

LUGDA

Nr. 74450. — Hinterlegungsdatum: 27. Januar 1931, 20 Uhr.
Steib & Cie. Bürsten- & Pinselabrik, Fabrikation,
Münchenstein (Schweiz).

Sämtliche Arten Bürsten.

Blitzwischer

N° 74451. — Date de dépôt: 30 janvier 1931, 16 h.
Laboratoires Sauter, Société Anonyme, fabrication et commerce,
route de Lyon 57, Genève (Suisse).

Médicaments, y compris préparations pharmaceutiques, chimico-pharmaceutiques et hygiéniques. Drogues pharmaceutiques. Préparations alimentaires diététiques. Désinfectants. Préparations pour la destruction des animaux et des plantes. Emplâtres.

AGRINOL

Nr. 74452. — Hinterlegungsdatum: 12. Februar 1931, 18½ Uhr.
Seidenweberei Oberland Aktiengesellschaft, Fabrikation und Handel,
Gotthardstrasse 39, Zürich 2 (Schweiz).

Gewebe aller Art.

ROSEBRILLE

Nr. 74453. — Hinterlegungsdatum: 15. Februar 1931, 4 Uhr.
Sinalco Aktiengesellschaft, Fabrikation und Handel,
Bahnhofstrasse 3/4, Detmold (Deutschland).

Bier, Porter Ale, alkoholfreies Bier, alkoholarmes Bier, stille Weine, Schaumweine, Wermutweine, Fruchtweine, Spirituosen, Spirituosenessenzen, Gingerale, Brantweine, Liköre, Liköreextrakte, alkoholartige Extrakte, Floridawasser, Mineralwasser, Limonaden, alkoholfreie Getränke, Fruchtextrakte, Fruchtessenzen, Badesalze, frische Früchte, konservierte Früchte, eingemachte Früchte, Fruchtsäfte, Sirup.

Alcosine

(Erneuerung der Marke Nr. 28942. Die Schutzfrist aus der Erneuerung der bisherigen Eintragung läuft vom 15. Februar 1931 an.)

Nr. 74454. — Hinterlegungsdatum: 18. Februar 1931, 9 Uhr.
Rich. Duvenkropp, Handel,
Dorfstrasse 48, Zürich 6 (Schweiz).

Grammophon-Nadeln.



Nr. 74455. — Hinterlegungsdatum: 16. Februar 1931, 18½ Uhr.
Atlas A.-G. (Atlas S. A.), (Atlas Ltd.), Fabrikation und Handel,
Löwenstrasse 45, Zürich 1 (Schweiz).

Firnisse, Lacke, Beizen, Harze, Klebstoffe, Wichse, Lederputz- und Lederkonservierungsmittel, Appretur- und Gerbmittel, Bohnermasse, Putzmittel für Metalle, Holz, Stein und Glas.



Nr. 74456. — Hinterlegungsdatum: 16. Februar 1931, 18½ Uhr.
Atlas A.-G. (Atlas S. A.), (Atlas Ltd.), Fabrikation und Handel,
Löwenstrasse 45, Zürich 1 (Schweiz).

Firnisse, Lacke, Beizen, Harze, Klebstoffe, Wichse, Lederputz- und Lederkonservierungsmittel, Appretur- und Gerbmittel, Bohnermasse, Putzmittel für Metalle, Holz, Stein und Glas.



Nr. 74457. — Hinterlegungsdatum: 18. Februar 1931, 11 Uhr.
Deutsche Amphibolin-Werke von Robert Murjahn, Fabrikation,
Ober-Ramstadt (Hessen, Deutschland).

Anstrichmasse und Farben, trocken und flüssig.

Amphibolin

N° 74458. — Date de dépôt: 18 février 1931, 19 h.
Alois Duboux, fabrication et commerce,
Grandvaux (Vaud, Suisse).

Produit pour la conservation des oeufs.



N° 74459. — Date de dépôt: 18 février 1931, 18 h.
J. Hartmann, fabrication,
Chemin Renou 24, Lausanne (Suisse).

Bougies de stéarine.



(Renouvellement de la marque n° 28224 avec limitation des produits. Le délai de protection résultant du renouvellement de l'enregistrement antérieur court depuis le 14 octobre 1930.)

N° 74460. — Date de dépôt: 18 février 1931, 18 h.
J. Hartmann, fabrication,
Chemin Renou 24, Lausanne (Suisse).

Bougies.



(Renouvellement de la marque n° 28225. Le délai de protection résultant du renouvellement de l'enregistrement antérieur court depuis le 14 octobre 1930.)

Nr. 74461. — Hinterlegungsdatum: 19. Februar 1931, 11 Uhr.
Ernst Weber, Fabrikation,
Zweierstrasse 109, Zürich 3 (Schweiz).

Zahnalskette.

«INDIAN»



Zahnalsketten

Annulation d'une carte de légitimation pour voyageurs de commerce

Il est donné avis que la carte payante de voyageur de commerce n° 7302, délivrée le 20 janvier 1931 par la Préfecture d'Avenches à Frédéric Schrecker, vins et fromages, à Avenches, pour son voyageur Walther Mäder, à Salvagny, est annulée. Un duplicata a été délivré au voyageur prénommé par la même Préfecture sous n° 7305.

En cas de présentation de la carte originale égarée, la séquestrer et l'adresser avec rapport au Département de Justice et Police du Canton de Vaud, Service de Police, à Lausanne. (A. A. 18)

Lausanne, le 7 avril 1931. Département de Justice et Police.

Mitteilungen — Communications — Comunicazioni

Die Schweizerische Ausstellung für Gesundheitspflege und Sport, Bern 1931

(Mittlung des HYSPA-Pressedienstes.)

Auf dem Mittel- und Viererfeld in Bern, dem klassischen Ausstellungsgelände am Brengartenwald, mit dem unvergleichlichen Blick auf die Alpenkette, beginnen gegenwärtig die ausgiebigen Bauarbeiten für die HYSPA, die 1. Schweiz. Ausstellung für Gesundheitspflege und Sport, die am 24. Juli eröffnet werden soll.

Die HYSPA wird eine grosse nationale Kundgebung aller neuzeitlichen Bestrebungen der Gesundheitspflege in Wissenschaft, Wirtschaft und Sport. In Würdigung der aussergewöhnlichen Bedeutung der Veranstaltung subventionieren Eidgenossenschaft und Kanton und Stadt Bern die Ausstellung mit mehr als einer halben Million. Eine grosse Zahl von Komitees, denen führende Vertreter der Behörden, der Aertzschaft, der grossen Wirtschaftsorganisationen, der gemeinnützigen Verbände und der Sportbewegung aus allen Landesteilen angehören, haben durch umfassende organisatorische Vorarbeiten der Ausstellung eine erfolgreiche Durchführung gesichert. Ueber Erwarten gross ist das Interesse, das die HYSPA in allen Kreisen der Bevölkerung findet. Die Anmeldung von Ausstellern überschreitet wesentlich das vorgesehene Mass, so dass die geplanten Ausstellungshallen wiederholt vergrössert werden mussten. Die Kosten der HYSPA — die grossen Aufwendungen der Aussteller nicht gerechnet — betragen zweieinhalb Millionen. Allein die Ausgaben für Bauten überschreiten eineinhalb Millionen.

In mehr als zwanzig grossen Hallen zeigt die Ausstellung alle neuzeitlichen hygienischen Bestrebungen und sanitären Einrichtungen des öffentlichen und privaten Lebens.

Die wissenschaftliche Abteilung, bereichert durch eine sorgfältige Auswahl des berühmten Hygiene-Museums in Dresden, lehrt die ganzen Zusammenhänge des menschlichen Leibes und Lebens kennen. Besonders interessieren wird dabei «der durchsichtige Mensch», ein einzigartiges Meisterwerk der modernen Wissenschaft und Technik. In zahlreichen Gruppen kommen die wichtigsten Krankheiten und ihre Bekämpfung zur Darstellung. Der Besucher wird einen allgemeinen Ueberblick gewinnen über die Erforschung der Krankheit und die Bedeutung der Arzneimittel, über ärztliche Behandlungsweisen und staatliche Seuchenbekämpfung. Modelle, Pläne und Bilder machen mit den Neuerungen im Spital- und Pflegewesen bekannt. Kliniken und Krankenanstalten, Asyle und Sanatorien werden in vorbildlichen Typen gezeigt. Tabellen und Zeichnungen veranschaulichen die öffentliche Kranken- und Unfallfürsorge, die Organisation der Sanität und des Samariterdienstes und das ausgebreitete Versicherungswesen.

Neben der Krankheit und ihrer Heilung zeigen andere Abteilungen der Ausstellung die Pflege der Gesundheit auf den verschiedenen Lebensgebieten. Die interessierten Behörden, Verbände und Industrien orientieren über die hygienischen Bestrebungen im Bauwesen, in Siedlung und Wohnung, über Gas- und Wasserversorgung und Elektrizität, über Heizung und Ventilation, Kanalisation und Desinfektion, über Feuerwehr und Rettungswesen. Es werden die sanitären Einrichtungen in Haus und Heim, in Geschäft und Gewerbe, in Technik und Industrie gezeigt, die vielen Vorkehrungen zur Verhütung von Unfall und zum Schutz vor Gefahr bei der Arbeit und im Verkehr.

Weitere wichtige Gruppen bringen die hygienischen Verbesserungen in der Produktion, in Land- und Milchwirtschaft, in der Obstverwertung, in der Branerei, im Textilgewebe und in der Kleidung. Gewinnung und Bedeutung, Gefahren und Kontrolle der Nahrungs- und Genussmittel werden vorgeführt.

Schliesslich wird die Hygiene des werdenden Lebens dargestellt, die Säuglingspflege und der Mutterschutz, die Gesundheitsüberwachung in der Schule und die Fürsorge für Jugendliche. Ein Säuglingsheim in vollem Betrieb veranschaulicht diese Abteilung besonders reizvoll und lebendig.

Diese umfassende Hygieneanstaltung wird ergänzt durch die grosse Sportausstellung, die unter Mitwirkung aller grossen schweizerischen Sportverbände ein allseitiges Bild der Entwicklung und der Ausdehnung der modernen Sportbewegung gibt. Da während der ganzen Ausstellung, vom 24. Juli bis 20. September, auf den angrenzenden grossen Sportanlagen dauernd erste nationale und internationale Sportanlässe veranstaltet werden, zeigt die HYSPA in Theorie und Praxis, in Ausstellung und Vorführung, welche entscheidende Bedeutung der Sport im Leben der Gegenwart hat, in welchem Masse die Leibesübungen den Menschen kräftigen zum siegreichen Bestehen des heutigen harten Lebenskampfes.

So wird die HYSPA, von allen Kreisen des Volkes getragen, zu einer gewaltigen Kundgebung schweizerischer Kraft und nationalen Lebenswillens.

79. 8. 4. 31.

L'Exposition Suisse d'Hygiène et de Sport. Berne 1931

(Communiqué du Service de la Presse.)

Sur le classique terrain d'Expositions du Viererfeld, à Berne, on va incessamment commencer les constructions pour l'Exposition suisse d'hygiène et de sport (HYSPA), qui s'ouvrira le 24 juillet et durera jusqu'au 20 septembre.

La Confédération, le canton et la ville de Berne subventionnent cette entreprise pour plus de 1/2 million. L'intérêt qu'elle suscite dépasse toute attente; les inscriptions d'exposants sont si nombreuses qu'il a plusieurs fois fallu augmenter les plans de galeries. Le coût des constructions dépassera 1 1/2 million, sur un budget total de fr. 3,280,000.

Dans plus de 20 grandes halles, on verra tout ce qui intéresse l'hygiène, publique ou privée, de notre pays.

Une section scientifique étudiera les causes, la prévention et le traitement des maladies principales. On apprendra ce que font les associations privées et l'Etat, pour la lutte contre les maladies populaires et les épidémies, les derniers progrès touchant les hôpitaux, cliniques et sanatoires, le service de santé, les secours aux malades, assurances, etc.

D'autres sections enseigneront au visiteur les rapports de l'hygiène avec l'habitation: eau, gaz, électricité, chauffage et ventilation, éanalisations, désinfection, secours en cas de sinistres, hygiène du travail, prévention et réparation des accidents.

Ailleurs encore, on verra les progrès de l'hygiène dans la production agricole (lait, fruits, etc.), dans la fabrication des denrées alimentaires et en matière de vêtement.

Bien des visiteurs s'intéresseront tout spécialement aux démonstrations touchant l'hygiène des nouveaux-nés, de l'enfance, de l'école et des adolescents. Il y aura une pouponnière en pleine exploitation.

Dans tous les domaines du reste, on représentera le plus possible les choses d'une façon concrète, animée et attrayante.

La partie de l'HYSPA consacrée à l'hygiène et dont nous n'avons pu ici que donner une idée fort sommaire, sera très heureusement complétée par l'exposition du sport. Intelligemment pratiqué, le sport n'est-il pas le genre de sport le plus «jeune, moderne et pratique»? C'est à lui que vont de plus en plus les préférences du grand public. L'HYSPA le fera connaître à la fois en théorie et en pratique. En théorie, par une halle monumentale de 2800 m carrés où seront exposés, pour tous les genres de sport, les appareils dont ils se servent, leurs terrains d'exercice et développement de leurs associations. En pratique, sous forme de démonstrations ou lutes sportives de tous genres, nationales ou internationales, qui auront lieu les mercredis, samedis et dimanches au stade immédiatement attenant à l'exposition.

En résumé, on peut dès maintenant prévoir que l'HYSPA constituera une manifestation grandiose des efforts de notre peuple vers plus de santé.

79. 8. 4. 31.

Internationaler Postgiroverkehr — Service international des virements postaux

Uebereisungskurse vom 8. April an — Cours de réduction à partir du 8 avril

Belgien Fr. 72. 35; Dänemark Fr. 139. 15; Freie Stadt Danzig Fr. 101. 30; Deutschland Fr. 123. 90; Frankreich Fr. 20. 35; Italien Fr. 27. 25; Japan Fr. 257. 50; Jugoslawien Fr. 9. 14; Luxemburg Fr. 14. 55; Marokko Fr. 20. 35; Niederlande Fr. 208. 45; Oesterreich Fr. 73. 15; Polen Fr. 58. 30; Schweden Fr. 139. 25; Tschechoslowakei Fr. 15. 42; Ungarn Fr. 90. 70; Grossbritannien Fr. 25. 30.

Die Anpassung an die Kursschwankungen bleibt vorbehalten. — L'adaptation aux fluctuations des cours demeure réservée.

Annoncen-Regie:
PUBLICITAS
Schweizerische Annoncen-Expedition A.-G.

Anzeigen — Annonces — Annunzi

Régie des annonces:
PUBLICITAS
Société Anonyme Suisse de Publicité

Société Anonyme Cimenteries & Briqueteries Réunies (en abréviation C. B. R.), Anvers

Actif

Bilan au 31 décembre 1930

Passif

	Fr.	Ct.		Fr.	Ct.
I. Immobilisé:			I. Non exigible:		
a) Immeubles	Fr. 105,058,225.84		Capital représenté par 200,000 parts sociales sans désignation de valeur	300,000,000	—
b) Machines et matériel	> 153,515,733.27		Réserve légale	691,031	57
c) Flotte	> 28,541,156.70		Amortissements	55,000,600	—
d) Immobilisé Coucou	> 12,807,398.57		II. Exigible à long terme:		
e) Immobilisé Harmignies	> 801,914.46		a) Obligations North	Fr. 234,000.00	
f) Brevets	> 59,186.00	300,783,614	b) Oblig. hypoth. 1926 Fr. s. 10,000,000 remboursés	Fr. 60,234,612.50	60,468,612
II. Frais de constitution	Fr. 5,315,396.92	3,608,466			50
Amortissements	> 2,306,930.62	30	III. Exigible à court terme:		
III. Disponible et réalisable:			a) Actionnaires actions privilégiées	Fr. 4,000,000.00	
a) Participations en Belgique	Fr. 34,154,841.84		b) Crédoiteurs divers	> 30,142,720.25	
b) Participations à l'étranger	> 43,113,488.00	77,268,329	c) Salaires à payer	> 436,227.62	
c) Banquiers		2,013,863	d) Coupons obligat. à payer	> 238,520.05	
d) Caisses	Fr. 363,177.10		e) Dividendes à payer	> 137,436.00	
e) Débiteurs divers	> 21,713,774.72		f) Obligations hypoth. à rembourser	> 229,914.00	35,184,865
f) Marchandises	> 68,864,419.68	90,941,371	Solde bénéficiaire		22,671,135
					72
Arrêté par le conseil d'administration, en séance du mardi 24 février 1931.			Approuvé par le Collège des Commissaires, en séance du mardi 24 février 1931.		
	474,015,645	71		474,015,645	71

Débit

Compte de profits et pertes au 31 décembre 1930

Crédit

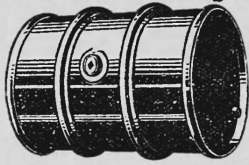
	Fr.	Ct.		Fr.	Ct.
1° Frais généraux	3,035,388	96	1° Report de l'exercice précédent	698,798	81
2° Intérêts sur actions privilégiées	235,411	75	2° Bénéfice d'exploitation	32,709,765	30
3° Intérêts sur obligations	4,406,208	30			
4° Impôts	571,489	82			
5° Oeuvres sociales	2,488,929	56			
6° Solde bénéficiaire	22,671,135	72			
Arrêté par le conseil d'administration, en séance du mardi 24 février 1931.			Approuvé par le Collège des Commissaires, en séance du mardi 24 février 1931.		
	33,408,564	11		33,408,564	11

Le coupon n° 2 des parts sociales de notre société est payable à partir du 1^{er} avril 1931 par fr. belges 46.80 net, auprès de l'Union de Banques Suisses à Zurich. Le paiement en francs suisses se fera au cours du jour pour chèque sur Bruxelles. 1064

Eiserne Transportfässer

autogen und elektrisch geschweisst
im Vollbade verzinkt oder gestrichen

Spezialfabrikation
Starke, solide
Ausführung



Lieferung innert
kürzester Frist
zu billigsten
Preisen 72.1

GEMPP & UNOLD A.-G., BASEL
Blechwarenfabrik und Verzinkerei

Prämienobligationen-Anleihe 1916 Emprunt à primes de 1916

Volkshausverein Luzern
(Genossenschaft)

**Société coopérative
Maison populaire Lucerne**

15. Ziehung vom 31. März 1931

15^{me} tirage du 31 mars 1931

1 Treffer à Fr. 20,000 — 1 lot à fr. 20,000
Nr. 89850

2 Treffer à Fr. 1000 — 2 lots à fr. 1000
Nrn. 58480 91052

5 Treffer à Fr. 100 — 5 lots à fr. 100
71296 74049 84320 95499 98286

4 Treffer à Fr. 25 — 4 lots à fr. 25
31017 79136 82587 99060

20 Treffer à Fr. 20 — 20 lots à fr. 20

1874	15425	21526	39638	51365	64603	73922	80234	91224	94925
7007	16072	27402	43229	62858	72124	76533	83778	94080	98838

200 Treffer à Fr. 10 — 200 lots à fr. 10

610	10377	20914	30453	40599	48251	59672	70684	80521	91661
1513	10551	21169	30534	41251	48590	59824	71372	82512	91721
1834	12204	21437	31434	41311	48665	59830	71909	82942	91815
1915	12253	21569	32558	41834	49917	59965	73184	84114	92087
1928	14162	22839	32635	42373	50584	60727	73577	84114	93301
2461	14972	23600	33277	42391	50820	60978	73702	84881	94263
3247	15584	23624	33517	42521	53554	61436	73748	86264	94829
3396	15795	24596	33757	42892	53672	61730	74253	87212	94897
3641	16211	24769	34186	44834	54162	62841	74541	88055	94969
3703	16255	24805	34367	45342	54817	63036	74810	88161	95189
3720	16648	25183	34708	45017	54994	64499	75297	88302	95302
3723	16676	25329	35469	45836	55128	64867	75440	88745	96054
3869	17186	25370	35679	46887	56897	64897	76255	88807	96211
4373	17353	26220	37540	47114	58077	66113	76703	89049	98131
4934	17478	27665	37832	47116	58538	67272	78457	89852	98150
4646	18380	27956	38272	47135	58791	67315	78918	89951	98285
6610	18558	28019	38648	47393	59049	67862	79093	90085	98636
7574	18808	28453	38817	47708	59157	69499	79270	91082	98728
7945	19163	29219	39778	47799	59428	70099	79437	91544	98894
9308	19729	30057	40042	48036	59626	70316	80177	91582	99685

Ziehungen finden bis 1966 alljährlich
Ende März statt.

Les tirages auront lieu chaque année fin
mars jusqu'à 1966.

Die gezogenen Titel können vom 1. Mai
an bei der Herausgeberin selbst oder bei
der Luzerner Kantonalbank gegen Ab-
gabe der Obligationen eingelöst werden.

Les titres sortis sont remboursables à
partir du 1^{er} mai contre remise des obli-
gations à la caisse de la société ou à la
Banque cantonale Lucernoise.

Früher ausgeloste, noch nicht rückbezahlte Titel. — Titres sortis à des tirages antérieurs et
non encore remboursés.

181	4244	9480	15032	21120	26573	33599	43625	52508	61290	70760	80535	92846
214	4819	9752	15185	21220	27041	33639	43638	52556	61392	71050	81335	93023
556	4932	9804	15218	21324	27074	33883	43933	52564	61574	71064	81507	93389
741	4474	10488	15400	21477	27653	34506	43973	52896	61794	71156	82232	93878
884	4613	10576	15891	21496	28270	34704	43997	53075	61938	71375	82667	93962
963	4907	10820	15904	21670	28385	34843	44122	53210	61982	71668	82791	94409
1124	4959	10985	15907	21672	28444	34937	44303	53474	62286	72406	84831	95589
1205	5477	11002	16206	21755	28506	35362	44793	53532	63498	72411	84964	95630
1223	5494	11092	16370	21871	28543	35557	45109	53904	63887	72439	85194	95787
1277	5691	11116	16718	22149	28588	36117	45124	54948	64025	72572	85323	95872
1429	5748	11226	17172	22186	28647	36568	45356	55688	64235	73130	85348	95988
1486	6270	11358	17369	22715	29204	36581	45522	55795	64695	73483	85901	96066
1733	6374	11396	17443	22874	29624	36679	45551	55912	65591	73528	85917	96776
1774	6541	11494	17725	23021	29896	36680	45710	56068	65623	73977	86504	97057
2059	6588	11686	17861	23314	30051	36811	45804	56122	65908	74066	87220	98808
2258	6592	11896	18593	23341	30099	36983	46018	56131	65972	74801	87529	99201
2782	7022	11927	18673	23395	30124	37751	46186	56216	65989	75164	87617	99672
2985	7046	11968	18816	23408	30176	37852	46221	56348	66124	76505	87763	99710
2990	7288	12070	19419	23491	30261	37976	46981	56847	66659	76605	87848	
3076	7535	12144	19478	23748	30319	38215	47272	57830	66783	76835	88556	
3136	7650	12314	19669	23754	30365	38381	47491	57842	66788	76957	89520	
3233	7686	12328	19777	24063	30410	38556	47654	58655	67063	77137	89635	
3274	7703	12812	19780	24119	30502	39398	47954	58990	67157	77462	89637	
3292	7708	13630	19867	24135	30529	39446	48370	59620	67291	77553	89688	
3389	7745	13642	19933	24153	31244	39499	48777	59894	67490	77646	89755	
3578	7938	13713	19972	24393	31503	40166	49457	60145	67551	77659	90895	
3638	7964	13854	19974	24570	31783	42061	50360	60249	68656	77706	91233	
3682	8250	14192	20083	24572	32021	42620	50394	60292	68938	77920	91462	
3717	8437	14386	20148	25199	32160	42715	50939	60390	69506	78445	91693	
3876	8634	14481	20712	25353	32247	42759	50960	60445	69758	78753	91835	
3924	8677	14480	20749	25408	32887	42858	51571	60655	69787	78894	91991	
3974	9285	14623	20886	25432	33157	42902	51864	60843	70083	78982	92196	
3987	9407	14750	20947	25505	33363	43501	52486	61093	70221	79309	92717	

Ziehungsliste à 20 Cts.

Liste de tirage à 20 cts.

Kosten für Ziehungsliste und Rück-
portospesen sind bei Bestellung in Brief-
marken beizulegen oder auf unser Post-
check-Konto Nr. VII 418 Luzern einzu-
senden. 1073

Les frais pour la liste de tirage nous
sont à envoyer en timbres postes, avec la
lettre de commande ou par virement sur
notre cheque postal VII 418 Lucerne.

Abonnements auf Ziehungslisten kön-
nen nicht mehr erneuert werden.

Futurement nous ne renouvelons plus
les abonnements sur les listes des tirages.

Luzern, den 29. März 1931;

Lucerne, le 29 mars 1931;

Volkshausverein Luzern (Genossenschaft).

Société coopérative Maison populaire Lucerne.

Luzerner Kantonalbank

Die **Konversion** fälliger oder gekündeter
Kassa-Obligationen

auf 3—5 Jahre fest, wird bis auf weiteres zu
3³/₄ %

vorgenommen, Zinsfuss, zu welchem auch die
Neuausgabe von Obligationen
mit gleicher Laufzeit erfolgt. 1079

Luzern, den 4. April 1931.

Die Direktion.

HELVETIA

**Schweizerische Feuerversicherungs-Gesellschaft
in St. Gallen**

Die Herren Aktionäre werden hiermit zu der **Dienstag, den 26. April 1931, vormittags**
9¹/₂ Uhr, in unserm Verwaltungsgebäude stattfindenden

achtundsechzigsten ordentlichen Generalversammlung

eingeladen, für die folgende Traktanden vorliegen:

1. Vorlage des Berichtes des Verwaltungsrates, der Bilanz sowie der Gewinn- und Ver-
lustrechnung für das Rechnungsjahr 1930.
2. Vorlage des Berichtes der Rechnungsrevisoren.
3. Verteilung des Jahresgewinnes.
4. Wahlen in den Verwaltungsrat.
5. Wahl von drei Mitgliedern und zwei Stellvertretern in den Ausschuss aus der Mitte
der Verwaltungsratsmitglieder für die Dauer eines Jahres.
6. Wahl von 5 Rechnungsrevisoren für das Rechnungsjahr 1931.

Für die Stimmberechtigung sind die §§ 20, 21 und 22 der Statuten massgebend. Die
Stimmkarten können an unserer Hauptkasse vom 13. April an bezogen werden. Am Tage
der Generalversammlung werden keine Stimmkarten mehr ausgegeben.

Vom 20. April an werden die Bilanz und die Rechnung über Gewinn und Verlust samt
dem Revisionsbericht am Gesellschaftssitz zur Einsicht der Aktionäre aufgelegt.

Da die Generalversammlung nur bei Anwesenheit von wenigstens 25 Aktionären,
welche zusammen in mindestens 200 Aktien repräsentieren, beschlussfähig ist, werden die
Herren Aktionäre dringend eingeladen, die Generalversammlung zu besuchen. 1050

St. Gallen, den 8. April 1931.

Helvetia, Schweizerische Feuerversicherungs-Gesellschaft
Huber. Ehrismann.

Allgemeine
Versicherungs-Gesellschaft Helvetia
in St. Gallen

Die Herren Aktionäre werden hiermit zu der **Dienstag, den 26. April 1931, vormittags**
11 Uhr, im Verwaltungsgebäude der Helvetia Schweizerische Feuerversicherungs-Gesell-
schaft, St. Gallen, stattfindenden

zweundsiebzigsten ordentlichen Generalversammlung

eingeladen, für die folgende Traktanden vorliegen:

1. Vorlage des Berichtes des Verwaltungsrates, der Bilanz sowie der Gewinn- und Ver-
lustrechnung für das Rechnungsjahr 1930.
2. Vorlage des Berichtes der Rechnungsrevisoren.
3. Verteilung des Jahresgewinnes.
4. Wahlen in den Verwaltungsrat.
5. Wahl von drei Mitgliedern und zwei Stellvertretern in den Ausschuss aus der Mitte
der Verwaltungsratsmitglieder für die Dauer eines Jahres.
6. Wahl von drei Rechnungsrevisoren und einem Supplenten für das Rechnungsjahr
1931.

Für die Stimmberechtigung sind die §§ 20, 21 und 22 der Statuten massgebend. Die
Stimmkarten können an unserer Hauptkasse vom 13. April an bezogen werden. Am Tage
der Generalversammlung werden keine Stimmkarten mehr ausgegeben.

Vom 20. April an werden die Bilanz und die Rechnung über Gewinn und Verlust samt
dem Revisionsbericht am Gesellschaftssitz zur Einsicht der Herren Aktionäre auf-
gelegt. (1873 G) 1051

Da die Generalversammlung nur bei Anwesenheit von wenigstens 25 Aktionären,
welche zusammen Aktien im Nennwerte von mindestens einer Million Franken repräsen-
tieren, beschlussfähig ist, werden die Herren Aktionäre dringend eingeladen, die Gener-
alversammlung zu besuchen.

St. Gallen, den 8. April 1931.

Allgemeine Versicherungs-Gesellschaft Helvetia:
Huber. Fritzel.

STANDARD

die schweizerische
Sicht-Kartei



Auf der
Mustermesse
Halle I links Stand 175

Viele hundert Firmen und Verwaltungen haben ihre Kontroll-Einrichtungen damit ausgebaut und ziehen großen Nutzen daraus. Orientieren auch Sie sich an den Musteranlagen. Sachverständige Beratung. Ausführlicher Prospekt Nr. 20 auf Wunsch gratis

ZÜRICH MÜNSTER HOF 13
RUD. FÜRER SÖHNE
Abteilung Büro-Organisation / Telefon 34.680

Poldihütte

Die Aktionäre der Poldihütte werden hiermit zur

40. ordentlichen Generalversammlung

eingeladen, die am 24. April 1931, um 5 Uhr nachmittags, im Sitzungssaal der Böhmisches Eskomptbank und Creditanstalt, in Prag, Graben 10, stattfinden wird.

Gegenstände der Verhandlung sind:

1. Erstattung des Geschäftsberichtes über das Jahr 1930.
2. Bericht der Rechnungsprüfer und Beschlussfassung über deren Antrag auf Entlastung des Verwaltungsrates.
3. Beschlussfassung über den Rechnungsabschluss und die Verwendung des Reingewinnes.
4. Festsetzung der Bezüge der geschäftsführenden Verwaltungsräte.
5. Wahlen in den Verwaltungsrat.
6. Wahl von zwei Rechnungsprüfern und einem Ersatzmanne für das Geschäftsjahr 1931.

Prag, 26. März 1931.

Der Verwaltungsrat.

Stimmberechtigt sind nur jene Aktionäre, die mindestens 10 Aktien nebst den nicht fälligen Dividendenscheinen spätestens am 16. April 1931 hinterlegen und zwar: in Prag: bei der Generaldirektion der Gesellschaft oder bei der Böhmisches Eskomptbank und Creditanstalt oder bei der Zivnostenská banka; in Wien: bei der Niederösterreichischen Eskomptgesellschaft; in Genf: beim Comptoir d'Escompte de Genève oder bei der Union financière de Genève, wogegen ihnen Legitimationskarten ausgefolgt werden, die auf Namen lauten und die Zahl der hinterlegten Aktien sowie die darauf entfallende Stimmzahl ausweisen.

Schreibmaschinen-Postkarten

Biella Elastic

+ Patent 139827 +

NEU!

Selbstklebend

Anfeuchten überflüssig



Lassen Sie sich diese Neuheit
durch Ihren Drucksachenlieferanten vorzeigen

Conserventfabrik Lenzburg vorm. Henckell & Rohlf

Die Herren Aktionäre werden hiermit zur

ordentlichen Generalversammlung

auf Samstag, den 25. April 1931, vormittags 11¼ Uhr, im Verwaltungsgebäude der Gesellschaft in Lenzburg eingeladen.

Traktandenliste:

1. Abnahme des Geschäftsberichtes, der Jahresrechnung und der Bilanz pro 1930, sowie des Berichtes der Rechnungsrevisoren und Decharge-Erteilung an die Verwaltung.
2. Beschlussfassung über die Verwendung des Reingewinnes.
3. Statutarische Erneuerungswahl des Verwaltungsrates.
4. Wahl der Kontrollstelle für 1931.

Die Bilanz, Gewinn- und Verlustrechnung, sowie der Bericht der Rechnungsrevisoren liegen innert gesetzlicher Frist auf unserm Bureau zur Einsicht der Herren Aktionäre auf.

Die Zutrittskarten zur Generalversammlung werden gegen Legitimation über den Aktienbesitz spätestens 5 Tage vor der Generalversammlung ausgegeben: in Aarau: bei der Schweiz. Bankgesellschaft; in Basel: bei der Basler Handelsbank und ihren Wechselstuben, bei Oswald & Cie., bei A. Sarasin & Cie.; in Lenzburg: bei der Gesellschaftskasse, bei der Hypothekbank Lenzburg; in Zürich: bei der Schweiz. Kreditanstalt, bei der Eidgenössischen Bank A. G., bei der Schweiz. Bankgesellschaft, bei der Basler Handelsbank.

Lenzburg, den 7. April 1931.

(2857 A) 1080 i

Der Verwaltungsrat.

Silberwarenfabrik Jezler & Cie., Aktiengesellschaft, Schaffhausen

Die Aktionäre unserer Gesellschaft werden hiermit zur

ordentlichen Generalversammlung

eingeladen, welche am Freitag, den 24. April 1931, nachmittags 3¼ Uhr, in unserem Bureau, Herrenacker 7, in Schaffhausen, abgehalten wird.

TRAKTANDEN:

1. Abnahme des Jahresberichtes und der Jahresrechnung.
2. Beschlussfassung über die Verwendung des Ergebnisses.
3. Wahl der Kontrollstelle.

Der Jahresbericht, die Jahresrechnung und der Bericht der Rechnungsrevisoren liegen vom 15. April 1931 an in unserem Bureau zur Einsicht der Aktionäre auf. Eintrittskarten zur Generalversammlung können gegen genügenden Ausweis über den Aktienbesitz bis zum 22. April in unserem Bureau bezogen werden.

Schaffhausen, den 2. April 1931.

(Scha 1051 Z) 1084 i

Für den Verwaltungsrat,

Der Präsident: Dr. Robert Corti.

A.-G. Kummler & Matter, Aarau

Die ausserordentliche Generalversammlung unserer Gesellschaft vom 21. März 1931 fasste einstimmig den Beschluss, das Stammaktien-Kapital von Fr. 700.000. — durch Abschreibung auf Fr. 350.000. — zu reduzieren und gleichzeitig die entsprechend herabgesetzten Aktien zusammen zu legen im Verhältnisse von 4 : 1 auf je Fr. 500. —/St. nomin.

Der Verwaltungsrat wurde ermächtigt, diesen Beschluss durchzuführen und die Art des Verfahrens zu bestimmen.

Der Verwaltungsrat hat sich dazu entschieden, an Stelle der abzustempelnden, bisherigen Aktien-Titel neue Stammaktien-Zertifikate auszugeben.

Die Stammaktionäre unserer Gesellschaft sind, unter Hinweis auf vorvermerkte Bestimmungen, höflich gebeten, ihre Stammaktien-Titel innerhalb der Zeit von heute bis und mit 15. Mai 1931 an unsern Geschäftssitz Aarau, zwecks beschlussconformen Austausche, einzureichen.

Den Stammaktionären wird dabei durch Vermittlung der unterzeichnenden Verwaltung die Möglichkeit geboten, Aktien-Spitzen von 1, 2 und 3 Stück durch Abgabe zum Nominalwert von Fr. 125. — p. St., auszugleichen.

Mit der Ausgabe der erwähnten Ersatz-Titel verlieren die bisherigen Stammaktien ihre Gültigkeit.

Aarau, den 28. März 1931.

1027 i

A. G. Kummler & Matter:
Der Verwaltungsrat.

Compagnie du chemin de fer Vevey-Chexbres

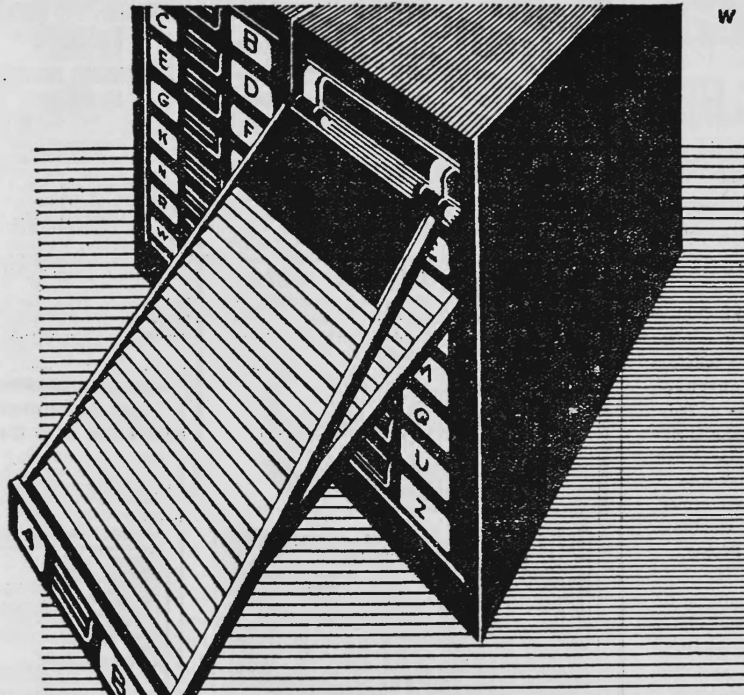
Le conseil d'administration convoque

l'assemblée générale des actionnaires

pour mercredi, 15 avril 1931, à 14 heures, à l'Hôtel de Ville, de Vevey.

Rapport du conseil d'administration et des contrôleurs pour l'exercice 1930. Discussion et votation sur les conclusions de ces rapports. Fixation du dividende. Pouvoirs au conseil pour contracter un emprunt. Election des contrôleurs. Propositions individuelles.

Le bilan, le compte de profits et pertes et le rapport des contrôleurs sont déposés à Vevey, au Crédit du Léman, qui délivrera les cartes d'admission à l'assemblée. 1019



ZEIT GEWINNEN.

Mustermesse Basel
Halle I Stand 103

durch übersichtliche Gestaltung wichtiger
Kontrollen (Lager, Kunden etc.) in der
VISCARD-ERGA-SICHTKARTEI

Neue Tasche mit wesentlichen Vorzügen.
Solide, schöne Kasten, Schweizerfabrikat.

Rüegg-Naegeli
STUEBEN-BAHNHOFSTR. 22 CENTRALHOF ZÜRICH



Mustermesse Basel Staud Nr. 1581 Halle IV

Examens professionnels d'experts-comptables et d'employés de revision

Les inscriptions pour les examens de 1931 doivent parvenir au secrétariat jusqu'au 15 août pour le premier examen d'employé de revision et jusqu'au 15 juin pour le second examen d'expert comptable. Le travail écrit fait à domicile, exigé pour le second examen, doit également être remis au secrétariat jusqu'au 15 juin.

L'admission aux examens ne sera accordée qu'aux candidats ayant exercé spécialement dans le domaine des expertises comptables une activité pratique d'un an (premier examen) ou deux ans (deuxième examen). Les candidats qui ont déjà subi les examens en sciences commerciales et économiques d'une Haute Ecole Suisse, les porteurs du diplôme professionnel de chef-comptable de la Société Suisse des Commerçants, ou du diplôme de la Fédération des Sociétés d'Etudes Commerciales de la Suisse Romande, sont dispensés partiellement du premier examen, moyennant certaines conditions. Le secrétariat délivre des règlements d'examen et des guides pour la préparation du premier examen (avec liste d'ouvrages recommandés) au prix de fr. 4 et donne tous renseignements désirés. Le Secrétariat de la Commission d'examen

Société Anonyme Financière Suisse,
St. Albanenquai 1, Bâle.

Buchhaltungsbureau **FRISCH & Co.**

vorm. Hermann Frisch besorgt:
Weinbergstrasse 57
Zürich

Bureau éogr. 1899
Telephon Limmat 16.30

Einrichtungen
Nachtragungen
Revisionen
Bilanzen
Steuerauflegen.

15 — 20,000 francs

sont recherchés par grosse Industrie métallurgique pour donner plus d'extension à l'affaire, bon intérêt, garantie contre hypothèque II^{me} rang et caution éventuelle.

Ecrire sous chiffre 0 3059 à Publicitas, St-Imier, 1014



FOIRE SUISSE BALE

1931
11—21 AVRIL

Industriels et artisans, commerçants et détaillants! La situation actuelle exige une étroite collaboration de tous les milieux économiques. Vous ferez preuve de solidarité en passant vos commandes à la Foire Suisse. 1000 exposants suisses y présentent dans 20 groupes les dernières nouveautés sorties de leur fabrication. Avantages de la Foire: orientation rapide, multiples possibilités de comparaison, deux principes qui forment la base d'un approvisionnement rationnel.

Billets de simple course valables aussi pour le retour. Cartes d'acheteur par l'intermédiaire des exposants et auprès du Bureau de la Foire.



Kontrolle zwangsweise

Stimmt das Journal, so stimmt auch das Konto. Die Originalbuchung erfolgt direkt aufs Konto mit Durchschrift aufs Journal. Das gibt letzte Sicherheit. Es braucht weder Saldokontrolle noch Funktionierungen. Aufklärungsschriften gratis. Vorführung unverbindlich.

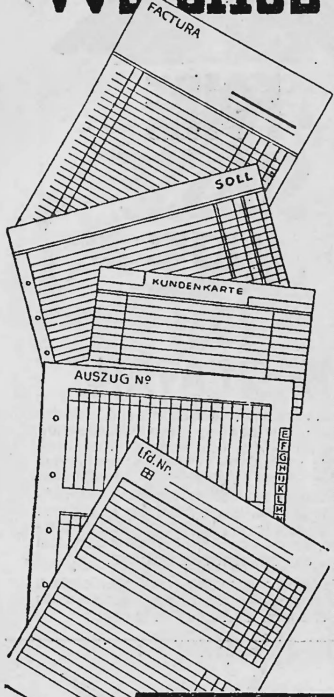
RUF BUCHHALTUNG

AKTIENGESELLSCHAFT

Zürich, Löwenstrasse 19. Tel. 57.680
Lausanne, 13, rue Pichard. Tel. 27.077

Mitarbeiter: **Otto Born**, Multergasse, St. Gallen.

Welches System es auch sei



von der Genauigkeit des Druckes, des Schnittes und Falzes, von der Qualität des Papiers hängt die praktische Verwendbarkeit ab.

Kartothek-Karten u. Konto-Blätter sind unsere Spezialität u. seitdem es überhaupt Karten gibt, beliefern wir regelmässig die führenden Organisationen, Bank- u. Industrie-Unternehmen. Langjährige Erfahrung, moderne Maschinen, spezialisierte Arbeitskräfte u. grosse Papier-Abschlüsse ermöglichen Lieferung von Qualitäts-Arbeit zu niedrigsten Preisen.

Warum nicht unverbindliche Offerten verlangen, wenn Sie dadurch bessere Arbeit billiger erhalten? Schicken Sie uns heute noch Ihre Formulare zum Devisieren!



ZÜRICH LÖWENSTRASSE 31-33
GRUNDUNG 1853

Fachschriften-Verlag & Buchdruckerei A. G., Zürich

Einladung zur ausserordentl. Generalversammlung der Aktionäre auf Freitag, den 17. April 1931, abends 6 Uhr, im Audienzszimmer des Geschäftshauses Stauffacherquai 36

TRAKTANDEN:

1. Protokoll der Generalversammlung vom 21. Februar 1931.
2. Anträge des Verwaltungsrates betreffend Maschinenanschaffungen und Liegenschaftskauf.

Anmeldungen zum Besuche der ausserordentlichen Generalversammlung sind bis spätestens Mittwoch, den 15. April 1931, abends 6 Uhr, der Post zu übergeben. (8759 Z) 1083 i

Zürich, den 25. März 1931. **Der Verwaltungsrat.**

Ateliers de Constructions Mécaniques de Vevey (Société Anonyme)

L'assemblée générale ordinaire des actionnaires

est convoquée pour le vendredi, 10 avril 1931, à 15 heures, à l'Hôtel Suisse, à Vevey L'établissement de la feuille de présence commencera à 14 heures 45.

ORDRE DU JOUR: 1. Rapports du conseil d'administration et des contrôleurs. 2. Affectation du bénéfice et fixation du dividende. 3. Renouvellement du conseil d'administration. 4. Nomination des contrôleurs.

Le bilan et le compte de « profits et pertes », ainsi que le rapport de MM. les contrôleurs, seront à la disposition de MM. les actionnaires au siège social, dès le 31 mars.

Les cartes d'admission à l'assemblée générale seront délivrées sur indication des numéros des actions jusqu'au 9 avril, à midi, au siège social à Vevey; au Comptoir d'Escompte de Genève, à Lausanne et Vevey; à l'Union de Banques Suisses, à Lausanne et Vevey; au Crédit du Léman, à Vevey; chez MM. de Palézieux & Cie., à Vevey. 970

Vevey, le 25 mars 1931. **Le conseil d'administration.**

Dem reisenden Geschäftsleute empfehlen sich:

Hotel Schweizerhof - Bern

Gegenüber dem Bahnhof. Sämtliche Zimmer mit fließend kalt und warm Wasser, sowie Telefon. Grössere und kleinere Konferenzzimmer. Ausstellungszimmer. Bankettsäle. Café-Restaurant. **H. Schüpbach, Dir.**

BERN Wiener Café

Schauplatzgasse, 1 Minute vom Bahnhof. In- und ausländische Zeltungen in grosser Auswahl. Wiener Küche. 2860

Spezialitäten. 7 Billards. Neuer Inhaber: **H. Liberty.**

Hotel Habis-Royal

ZÜRICH BAHNHOFPLATZ



Beteiligungs- und Kapital-Gesuche

inseriert man vorteilhaft im

Schweizerischen Handelsamtsblatt

Baumann, Koelliker & Co.

A.-G. für elektrotechn. Industrie

Zürich

Einladung zur ordentlichen Generalversammlung der Aktionäre

auf Freitag, den 17. April 1931, abends 5 Uhr im Restaurant Kaufleuten, Zürich 1, Pelikanstrasse 18

TRAKTANDEN:

1. Protokoll der Generalversammlung 1930.
2. Vorlage der Jahresrechnung und des Geschäftsberichtes; Beschlussfassung über die Verwendung des Reingewinns; Decharge-Erteilung an den Verwaltungsrat.
3. Wahlen.
4. Diverses.

Die Bilanz, Gewinn- und Verlustrechnung, sowie der Bericht des Rechnungsrevisors liegen ab 10. April a. c. in unserem Bureau, Sihlstrasse 37, «Bakohaus» zur Einsicht auf. 1022 i

Die Zutrittskarten zu dieser Versammlung können gegen Ausweis über Aktienbesitz bis zum 15. April im Bureau der Gesellschaft bezogen werden. Zürich, den 30. März 1931.

Der Verwaltungsrat.

Lebensmittel A.-G. Bern

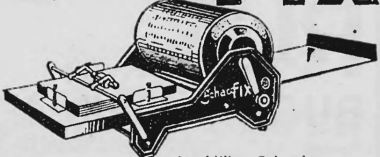
vorm. Joh. Sommer & Co.

Gemäss Beschluss der Generalversammlung der Aktionäre unserer Gesellschaft gelangt der Coupon Nr 24 unserer Aktien vom heutigen Tage hinweg zu Fr. 12. — netto per Stück an unserer Kasse zur Auszahlung. 1076 i

Bern, den 2. April 1931.

Der Verwaltungsrat.

SchacoFIX



der billige Schweizer Rotationsvervielfältiger mit automatischer Papierzuführung druckt Hand-, Maschinenschrift, Zeichnungen, ein- oder mehrfarbig. Viele hunderte im Gebrauch. 818 Alleinhersteller: **E. Schaezler & Cie. A.-G., Basel**

LUZERN SCHILLER HOTEL GARNI

Nächst Bahn und Schilf. Schöne ruhige Lage. Alte Zim. fließ. W. oder Bad, Staatel. Lichtsignal. Autohoben. Maltz. n. d. Karte. Z. v. Fr. 5-7. Ed. Leimgubler, Bes.

Lichtecht und dauerhaft

sind besonders die canadischen

PEERLESS
Carbonpapers *27-1

Welche Industrie hat Interesse

sich in Adliswil bei Zürich niederzulassen? Gemeinde und Sihlthalbahn bemühen sich um die Ansiedelung neuer Industrie. Billiges Industrie-land mit Geleiseanschluss — Anfragen erbeten an Gemeinderatskanzlei Adliswil. (8005 Z) 981

AKTIEN

WERTPAPIERDRUCKE
Kunstanstalt **PAUL BENDER**
Zürich — Zollikon 3215